



# Feldkirchner Nachrichten

FOLGE 3 ■ SEPTEMBER 2013

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ



FOTO: regathron KÖREN

## 100 Jahre Marktmusikkapelle Feldkirchen bei Graz Herzliche Gratulation!

Bericht über die Festveranstaltung in der Blattmitte zum Herausnehmen!

**26. Oktober 2013**, Beginn 9.00 Uhr

WANDERTAG

Start und Ziel: Josef-Greger-Sportanlage

**22. November 2013**, 16.00 bis 20.00 Uhr

**23. November 2013**, 09.00 bis 13.00 Uhr

4. FELDKIRCHNER GESUNDHEITSTAG  
in der Volksschule

**Advent**  
am Marktplatz  
jeden  
Adventsonntag  
ab 15.30 Uhr



# BÜRGERINFORMATION

## Parteienverkehr

Mo	8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Di, Do u. Fr	8.00 bis 12.00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16.00 bis 18.00 Uhr
Fr	10.00 bis 12.00 Uhr

## Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 - DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!  
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage [www.feldkirchen-graz.at](http://www.feldkirchen-graz.at)

## Nebenstellenverzeichnis

### Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Ing. Adolf Pellischek	DW 17
Amtsleitung	Fr. Brigitte Weissgerber	DW 16
	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 30
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
Melde-, Wahl-, u. Standesamt	Fr. Monika Gretler	DW 12
Bürgerservice	Fr. Antonia Krois	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Lehrling	Hr. Markus Jöbstl	DW 15
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 25
Bauamt	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Bautechnik	Fr. Ing. Barbara Dobronig	DW 22
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Ingrid Ullly	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Kassawesen	Fr. Marina Schlager	DW 14

### Bauhof

Öffnungszeiten	jeden Freitag von 10.00 - 17.00 Uhr
Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

## Bereitschaftsdienst

## Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld	(03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon	

## Serviceleistungen im Gemeindeamt:

**Öffentlicher Notar:** Dr. Bernd Zankel  
Kanzleisitz: Kaiserfeldgasse 27,  
8010 Graz, Tel. 0316/83-02-83  
Jeden Montag von 16:30 - 18:00 Uhr  
kostenlose Rechtsberatung

### Bauberatung und Raumplanung:

Die nächsten Termine sind 28.10., 25.11. 2013  
BM Ing. Anton **Voit** jeweils zwischen 17:00 und 18:00 Uhr  
DI Andreas **Ankowitzsch** jeweils zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

### Neu!!! Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von  
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt  
Erste Sprechstunde: 14.10.2013

## Sonstige Institutionen:

**Volksschule:** Fr. VDir. Ulrike Kahraman  
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

**Neue Mittelschule:** Hr. HDir. OSR Rainer Blaschke  
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

**Schülerhort:** Fr. Gabriele Spurej  
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

**Gemeindekinder- garten:** Fr. Daniela Hasl  
Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541

**Pfarrkindergarten:** Fr. Elfi Kainz  
Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48

**Musikschule:** Fr. Karoline Scherer  
Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053

**Bücherei:** Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr  
während der Schulzeit  
Triester Straße 55 (Kulturheim)  
Tel.: (0316) 29 36 66

## Notrufe:

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte	
mit der Telefon-Vorwahl 0316:	(03133) 122
	03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144

Polizeiinspektion Feldkirchen: Tel.: 059 133 6133

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:  
HBI Hannes Binder Tel.: 0664/33 027 00  
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:  
Hr. HBI Franz Moitz Tel.: 0664/22 79 567

# BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS



**Liebe Feldkirchnerinnen,  
liebe Feldkirchner,  
liebe Jugend**

Ein ob der vielen Hitzetage und der extremen Trockenheit historischer Sommer hat sich verabschiedet, um dem Herbst mit seiner Pracht an bunten Farben Platz zu machen. Die Volks- und Neue Mittelschule, der Kindergarten und der Schülerhort sind wieder zum Leben erwacht – die Kinder sind aus den Ferien zurückgekehrt und es herrscht reges Treiben. Auch für die meisten anderen Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ist die Urlaubszeit nun vorbei. Ich wünsche allen Kindern einen erfolgreichen Start in ein hoffentlich wunderschönes Schul- bzw. Kindergartenjahr, gespickt mit interessanten und wertvollen Eindrücken für ihr weiteres Leben. Den Erwachsenen wünsche ich viel Kraft und Energie für die anstehenden Aufgaben im letzten Viertel dieses Jahres.

Am 15. Juni dieses Jahres fand unter Mitwirkung der Singgemeinschaft Feldkirchen, des FeldkirchenChors und des Singkreises Hausmannstätten ein **Open-Air Benefizkonzert der Markt-musikkapelle Feldkirchen** b. Graz zugunsten der **Steirischen Kinderkrebshilfe** statt. Die dabei erzielten **Einnahmen** in Höhe von knapp € 4.400,00 wurden nach einem Beschluss des Gemeindevorstandes von der Marktgemeinde Feldkirchen auf rund € 8.800,00 **verdoppelt**.

Die Arbeiten bei der **Kinderkrippe Feldkirchen bei Graz** schreiten zügig voran und sollen Ende September 2013 abgeschlossen sein. Auch die Insolvenz der Alpine Bau GmbH, die für die Baumeisterarbeiten zuständig war, konnte durch schnelles Handeln der Projektverantwortlichen abgefedert werden und hat keine Verzögerung auf der Baustelle nach sich gezogen. Die Kinderkrippe wird – wie geplant – am Montag, dem 30. September 2013, eröffnet werden.

Das Bundes-Behindertengleichstellungs-Gesetz (BGStG) schreibt vor, dass alle öffentlichen Gebäude in Österreich spätestens bis Ende des Jahres 2015 barrierefrei bzw. behindertengerecht umgebaut werden müssen. Deshalb wurde im Sommer dieses Jahres in der **VS Feldkir-**

**chen ein Aufzug** errichtet. Da es in der Schule selbst nicht möglich war, diesen Aufzug unterzubringen, wurde dieser hofseitig an der westseitigen Hausmauer der Volksschule angebracht. Im nächsten Jahr folgt dann die Errichtung eines Aufzuges in der Neuen Mittelschule Feldkirchen.

Die Errichtung des **Generationenparks** Feldkirchen wurde Anfang September gestartet. **Noch heuer** soll die Anlage, die als ein gemeinsamer Spiel- und Erholungsplatz für Jung und Alt gedacht ist, **fertiggestellt** werden. Wie bereits in einer früheren Ausgabe berichtet, wird der Generationenpark neben einem Minigolfplatz auch verschiedene Spielbereiche für kleinere und größere Kinder, einen Barfußparcours, eine Hangrutsche, Outdoor-Fitness-Geräte für Senioren sowie ein Riesenschach-Feld aufweisen. Die einzelnen Stationen werden durch Wege miteinander verbunden, auf denen es zahlreiche Sitzmöglichkeiten geben soll.

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz beabsichtigt, das **Rüstlöschfahrzeug** (RLF-A 2000) der FF Feldkirchen bei Graz, Bj. 1989, durch eine neues **RLF-A 2000** zu ersetzen. Der Landesfeuerwehrausschuss hat dem diesbezüglichen Antrag im Dezember des letzten Jahres – in Absprache mit dem Land Steiermark – stattgegeben; auch der dazugehörige Förderungsvertrag wurde bereits erstellt. Derzeit läuft die EU-weite Ausschreibung.

Im August dieses Jahres wurden die Bauarbeiten für die **Errichtung des neuen Unterführungsbaues** durch die **A2-Südbahn** aufgenommen. Diese soll als Ersatzlösung für die bestehende A2-Unterführung bei der Murbrücke dienen, die bis dato von den Landwirten als Durchfahrtsmöglichkeit für ihre Maschinen zwischen ihren Liegenschaften auf der nördlichen und südlichen Autobahnseite genutzt worden war und nach einer wegen Hochwassergefährdung notwendig gewordenen Teilsanierung teilweise zu schmal wurde, um sie auch weiterhin befahren zu können. Die Kosten für den Neubau der Unterführung werden zu je einem **Drittel** von der **Energie Steiermark AG**, dem **Land Steiermark** und der **Markt-gemeinde Feldkirchen bei Graz** getragen.

Die **Umgestaltung des Kirchplatzes** muss leider noch warten. Obgleich die **Vorstellung** eines Anrainers gegen den Bescheid des Gemeinderates der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz vom 04.07.2012 von der **Steiermärkischen Landesregierung als unbegründet abgewiesen** worden ist, verzögert sich nunmehr die Umsetzung des geplanten Bauvorhabens durch eine vom Anrainer eingebrachte Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof.

Die KfV Sicherheit-Service GmbH (**Kuratorium für Verkehrssicherheit**) wurde von der Markt-gemeinde Feldkirchen bei Graz beauftragt, die Voraussetzungen für die Verordnung einer Begegnungszone in der Triester Straße im Bereich des Marktplatzes bzw. im Abschnitt Schlossgasse bis Rudersdorfer Straße zu prüfen und ein entsprechendes **Gutachten** zu erstellen. Es handelt sich dabei um genau jenen Bereich, der im Rahmen des Shared-Space-Projektes umgestaltet worden ist. Auf Grundlage dieses Gutachtens wird im Rahmen der nächsten Gemeinderatssitzung dem Gemeinderat von Feldkirchen ein Antrag zur Erlassung der **Verordnung einer Begegnungszone im Ortszentrum** von Feldkirchen bei Graz zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Gemeindevorstand hat in der Septembersitzung auf Antrag des Bürgermeisters beschlossen, den Vereinen von Feldkirchen das **Ausleihen** der neuen **Marktschirme**, die Anfang dieses Jahres von der Marktgemeinde Feldkirchen angeschafft wurden, zu ermöglichen. Die Höhe der Leihgebühr wurde mit **€ 10,00 pro Schirm und Tag** festgesetzt.

Auf dem Grundstück zwischen dem Kreisverkehr bei der Umfahrungsstraße und der Südbahnstrecke, südlich der A2-Südbahn, werden eine **Tankstelle** der Firma **F. Leitner Mineral-öle GmbH** sowie ein **McDonalds Restaurant** errichtet. Die Anfang September aufgenommenen Bauarbeiten sollen noch in diesem Jahr zum Abschluss gebracht und die neue Tankstelle zusammen mit der McDonalds-Filiale eröffnet werden.

Abschließend darf ich Sie bereits jetzt herzlich einladen, bei unserem traditionellen **Wandertag am Nationalfeiertag** mit Beginn um 09:00 Uhr mitzumachen und auch unseren **Adventmarkt (Advent am Marktplatz)** an den vier Adventsonntagen, jeweils ab 15:30 Uhr, zu besuchen.

*Ihr Bürgermeister  
Adolf Pellischek*



# Stellenausschreibung der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

## Kinderbetreuerin im Gemeindekindergarten ab 6. 1. 2014:

Im Gemeindekindergarten wird ein/e Kinderbetreuer/in mit einem Beschäftigungsausmaß von 27,30 Stunden (68,75 %) und einer Dienstzeit von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr angestellt.

### Voraussetzung für die Aufnahme:

Bescheid des Amtes der Stmk. Landesregierung über den Abschluss der Ausbildung als Kinderbetreuer/in und Tagesmutter/-vater

Anstellung nach dem Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetz idGF in Verbindung mit den Bestimmungen des Stmk. Dienstrechtsgesetzes für Kindergärtner/innen und Erzieher/innen an Horten, LGBl. Nr. 77//1985 idGF.

Das monatliche Bruttoentgelt beträgt € 961,33 (= 68,75% von kb).

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, den 18. Oktober 2013, unter Vorlage eines Lebenslaufes, einer Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises sowie Schul- und Ausbildungsabschlusszeugnissen an die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57, zu senden. BewerberInnen mit Wohnsitz Feldkirchen bei Graz werden bevorzugt.

## Vertragsbedienstete/r in der Verwaltung des Gemeindeamtes (Karenzersatzkraft)

Für die Gemeindeverwaltung wird eine Karenzersatzkraft mit einer Vollbeschäftigung aufgenommen.

### Aufgabenbereich:

- Parteienverkehr
- Büro- und Buchhaltungstätigkeiten
- Anwesenheit bei Sitzungen einschließlich Protokollierung

### Voraussetzungen für die Aufnahme:

- Freude am Kontakt mit Menschen
- sehr gute Office-Kenntnisse
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung an einer mittleren oder höheren berufsbildenden Schule (Matura) oder Lehrabschluss mit einschlägiger Berufserfahrung.
- die Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse nach dem Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetz idGF.

Das monatliche Bruttoentgelt beträgt € 1.591,90.

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, den 25. Oktober 2013, unter Vorlage eines Lebenslaufes, einer Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises sowie Schul- und Ausbildungsabschlusszeugnissen an die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57, zu senden. BewerberInnen mit Wohnsitz Feldkirchen bei Graz werden bevorzugt.

## Von Öl auf Gas umsteigen und jährlich bis zu € 1.000,- sparen!

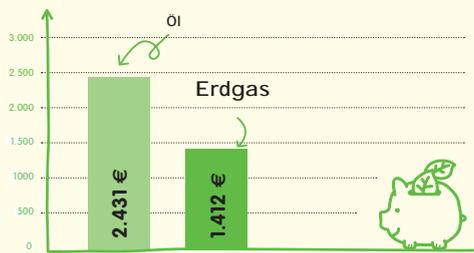
Sparen Sie bei der Umstellung auf Erdgas bares Geld. Unser Fachmann berät Sie gerne persönlich. Wir nehmen uns für Sie Zeit. Denn die günstigste Energie ist die eingesparte Energie.

### Eine kleine Beispielrechnung:

Bei einem Verbrauch von 2.500l Heizöl können Sie beim Umstieg auf Erdgas jährlich etwa € 1.000,- sparen. Umgerechnet auf 20 Jahre Lebensdauer einer Heizanlage bedeutet das, d rund € 20.000,- sparen können. **Aber das ist nicht alles: Im ersten Jahr sparen Sie dopp** Mit der Aktion „Saubere Luft“ belohnen wir den Umstieg auf feinstaubfreies und umweltfreund Erdgas mit einem zusätzlichen Bonus.

Jetzt ist der beste Zeitpunkt, um auf eine energieeffiziente Heizung umzustei  
Dann bleibt genug Zeit bis zu den nächsten kalten Tagen.

Energiekostenvergleich in Euro/Jahr



Rufen Sie mich einfach an!  
Ich berate Sie persönlich.

**Josef Müller**  
**0664 / 61 68 791**

oder unsere kostenlose

**Info-Hotline**  
**0800 / 80 80 20**

Vereinbaren Sie einen  
Beratungstermin bei Ihnen  
zu Hause.

Unsere Energieexperten kommen vorbei und beraten Sie über effizientes Heizen mit Erdgas. Weiters können wir Ihnen auf Basis Ihrer individuellen Situation einen Vollkostenvergleich, der für Sie wichtigen Heizsysteme erstellen. Damit haben Sie alle Kosten im Griff.

## BIS ZU € 800,- BONUS FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN

Aktion „Saubere Luft“ für  
Erdgas und Erdgas-Autos.



Bezahlte Anzeige



Wer baut, der rechnet. Für neue Kunden gibt es bis zu € 800,- Förderung.  
**Aktion gilt bis zum 31.10.2013 – solange der Vorrat reicht.** Alle Details erfahren Sie gratis unter 0800 / 808020. **Wir denken weiter. Und grün.**



# BEGEGNUNGSZONE IM BEREICH DES ORTSZENTRUMS WAS BEDEUTET SIE FÜR DIE VERKEHRSTEILNEHMER

Die KfV Sicherheit-Service GmbH (KfV) wurde beauftragt, die Voraussetzungen für die Verordnung einer Begegnungszone in der Triester Straße im Bereich des Marktplatzes bzw. im Abschnitt Schlossgasse bis Rudersdorfer Straße zu prüfen und gegebenenfalls ein entsprechendes Gutachten zu erstellen. Es handelt sich dabei um jenen Bereich, der im Rahmen eines Pilotprojektes nach den Prinzipien von Shared Space umgestaltet worden ist.

Gemäß § 94d Z 8c StVO dürfen die Gemeinden Verordnungen nach § 76c StVO erlassen, wonach Straßen, Straßenstellen oder Gebiete zu Begegnungszonen erklärt werden können.

**Bei der Begegnungszone handelt es sich um eine Straße, deren Fahrbahn für die gemeinsame Nutzung durch Fahrzeuge und Fußgänger bestimmt und als solche gekennzeichnet ist.**

**Was bedeutet dies für alle Verkehrsteilnehmer im täglichen Straßenverkehr:**

**Fußgänger dürfen die gesamte Fahrbahn benützen, sie dürfen den Fahrzeugverkehr jedoch nicht mutwillig behindern.**

**Jeglicher Fahrzeugverkehr ist gestattet, ebenso das Rollschuhfahren.**

**Die Lenker von Fahrzeugen dürfen Fußgänger und Radfahrer weder gefährden noch behindern. Radfahrer dürfen nebeneinander fahren.**

**Von ortsgelassenen Gegenständen oder Einrichtungen müssen Kfz-Lenker einen der Verkehrssicherheit entsprechenden seitlichen Abstand einhalten.**

**Das Parken ist nur an den gekennzeichneten Stellen erlaubt.**

**Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist mit 20 km/h festgesetzt.**

Zu den Zielen, die mit Hilfe einer Begegnungszone erreicht werden sollen, zählen die Erhöhung der Aufenthalts- und Lebensqualität, die Belebung des öffentlichen Raumes (beispielsweise des Ortskerns), eine faire Verteilung des Raumes und die Erhöhung der Verkehrssicherheit. Von elementarer Bedeutung ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit der ungeschützten Verkehrsteilnehmer. Das niedrige Geschwindigkeitsniveau von 20 km/h soll dazu beitragen, die Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Verkehrsteilnehmern zu erleichtern und somit gleichzeitig Missverständnisse und Konflikte minimieren. Aus diesem Grund wird die Umsetzung der Begegnungszone in Feldkirchen befürwortet.

Die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung haben gezeigt, dass das Geschwindigkeitsniveau seit den Umbaumaßnahmen gesunken ist. Die v85<sup>1</sup> der frei fahrenden Kfz liegt nunmehr bei 35km/h bzw. 36 km/h. Im Jahr 2011 lag die v85 in der Zeit der 30 km/h-Beschränkung bei 41 km/h.

Die Anzahl der Kfz hat sich um etwa 30 Prozent verringert. Der Schwerverkehrsanteil ist von rund 7% auf rund 5 % zurückgegangen.

Im gesamten Untersuchungszeitraum wurden am Freitag, den 28. 6. von 11.15 bis 13.30 Uhr, 411 Fußgängerquerungen registriert. Ein Drittel (138 Personen) waren Kinder unter 12 Jahren, zwei Drittel (273 Personen) waren Personen allgemeinen Alters.

Bei einem Verkehrsaufkommen von mehr als 11.000 Kfz, wie es in Feldkirchen der Fall ist, sind zu den verkehrsstarken Zeiten allerdings nur seltene und nur geringe Zeitlücken gegeben. Das Queren für Fußgänger wird dadurch erschwert. Durch die Herabsetzung der zulässigen Höchstge-

schwindigkeit auf 20 km/h mit der Verordnung einer Begegnungszone soll die Kommunikation zwischen den Verkehrsteilnehmern verbessert werden, wodurch es Fußgänger schließlich auch leichter werden soll, die Fahrbahn zu queren.

Wichtig für die Sicherheit der Fußgänger sind ausreichende Sichtbeziehungen zwischen ihnen und den motorisierten Verkehrsteilnehmern. Nur wenn sich die beteiligten Akteure sehen können, werden Interaktionen möglich. Parkende Autos können vor allem an Stellen, an denen Querungsbedarf gegeben ist, Sichtbeeinträchtigungen verursachen und sich negativ auf die Sicherheit von Fußgängern auswirken.

**Aufgrund des noch immer hohen Verkehrsaufkommens soll zur Sicherheit der Schülerinnen und Schüler eine Schulwegpolizei bzw. ein Lotsendienst installiert werden.**

**Personen, die sich zum Schulwegpolizist/in oder Lotsendienst ausbilden lassen möchten und Interesse an dieser Tätigkeit haben, werden gebeten, sich im Gemeindeamt zu melden.**

**An dieser Stelle ein herzliches Danke an unsere Polizistinnen und Polizisten für die tägliche Schulwegsicherung.**

**Zusammenfassende Beurteilung des KfV Sicherheit-Service GmbH für die Verordnung einer Begegnungszone:**

Die Herabsetzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 20 km/h und die Tatsache, dass das Parken in dem zu beurteilenden Bereich nicht erlaubt wird, sollen zu einer Hebung der Verkehrssicherheit der Fußgänger beitragen. Das niedrige Geschwindigkeitsniveau soll die Interaktion zwischen Fußgängern und Kfz-Lenkern bringen und schließlich das Queren für Fußgänger erleichtern. Die Verordnung einer Begegnungszone wird daher seitens des KfV als sinnvolle und geeignete Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in dem zu beurteilenden Bereich erachtet.

**Nach Durchführung des Anhörungsverfahrens gemäß § 94f StVO und auf der Grundlage des Gutachtens eines Sachverständigen würde es dem Gemeinderat möglich sein, die Verordnung einer Begegnungszone für den Bereich des Ortszentrums zu erlassen. Die Polizeiinspektion wird um Mithilfe bei der Umsetzung ersucht.**

<sup>1</sup> Die v85 ist jene Geschwindigkeit, die von 85% der Fahrzeuglenker nicht überschritten wird.

**JOB**<sub>GmbH</sub>

Kommunale Dienstleistungen

8073 Feldkirchen

Tel. 0664-3302700

*Schneeräumung*

*Baumabtragung*

*Spezialarbeiten*



# WAS BUS UND BAHN IM HERBST BIETEN

Im Rahmen des Urban Plus Projekts „Pro Öffi“ mit den Partnern Gemeindeverbände GU-Süd, GU 8, der Stadt Graz und der Steirischen Verkehrsverbund GmbH beleuchten wir im dritten Teil der Infoserie aktuelle Angebote im kommenden Herbst.

## Top-Ticket

Mit dem neuen Schuljahr gibt es für SchülerInnen und Lehrlinge das neue Top-Ticket. Neben dem unverändert erhältlichen Basis-Ticket für die Fahrten von und zur Schule/Lehrstelle (Selbstbehalt von € 19,60) bietet das Top-Ticket ein Jahr lang die unbeschränkte Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel in der Steiermark. Zum Gesamtpreis von nur € 96,00 gilt von 1. September bis 30. September des Folgejahres an allen Tagen (Montag bis Sonntag und in den Sommerferien). Erhältlich ist es wie gewohnt bei allen Verkehrsunternehmen: Dort muss das bestätigte Bestellformular abgegeben werden, sowohl Selbstbehalt von € 19,60 als auch der Gesamtpreis von € 96,00 können nunmehr bei den Verkehrsunternehmen bezahlt werden – die bisherige Zahlung mit Erlagschein gibt es nicht mehr. Alle Informationen zum neuen Ticket

auf [www.verbundlinie.at/slf](http://www.verbundlinie.at/slf) oder telefonisch bei Mobil Zentral unter 050-678910.

## Job-Ticket

Durch eine Änderung des Einkommenssteuergesetzes ist es nun für Arbeitgeber leichter, den MitarbeiterInnen ein Jobticket (personalisierte Halbjahres- und Jahreskarten) für Bahn, Bus und Bim steuerfrei zur Verfügung zu stellen. Möglich ist dies auch für ArbeitnehmerInnen, die keinen Anspruch auf die Pendlerpauschale haben – und zwar ohne dass dies bei den MitarbeiterInnen zu einem steuerpflichtigen Sachbezug führt. Zusätzlich zu diesen steuerlichen Vergünstigungen bieten die Verkehrsunternehmen eine Rabattstaffel für Großkunden an: Bei Abnahme von mindestens 50 Halbjahres- oder Jahreskarten im Verkehrsverbund Steiermark gibt es einen Rabatt von **fünf Prozent**, bei Abnahme



von mindestens 100 Fahrkarten einen Rabatt von **zehn Prozent**. Alle Infos zu den Möglichkeiten des Job-Tickets: Graz Linien, Tel. 0316/887-4231.

## Fahrplanänderungen

Nach den Sommerferien kann es auf einzelnen Linien zu Fahrplananpassungen kommen. Bitte informieren Sie sich im Internet auf der Verkehrsverbund-Website. Am si-

chersten fahren Sie mit der Online-BusBahnBim-Auskunft (im Internet oder als App für Smartphones), denn diese zeigt Ihnen stets die tagesaktuellen Fahrplanzeiten an.

- im Internet auf [www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at)
- von unterwegs mit BusBahnBim-App (für Android und iPhone) inkl. GPS-Ortung
- oder telefonische Beratung bei Mobil Zentral unter 050-678910



Das Projekt „Pro Öffi“ wird im Rahmen von URBAN PLUS durchgeführt und dient einer integrierten und nachhaltigen Stadt-Umlandentwicklung im Süden der Stadt Graz und in den daran anschließenden Gemeindekooperationen GU-Süd und GU 8.

URBAN PLUS ist einer von 10 Förderungsbereichen des EU-Programms Regionale Wettbewerbsfähigkeit Steiermark 2007-2013 und wird aus dem Europ. Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union kofinanziert.



[www.innovation-steiermark.at](http://www.innovation-steiermark.at)  
[www.urban-plus.at](http://www.urban-plus.at)



# NEUER LEHRLING IM GEMEINDEAMT

Hr. Markus JÖBSTL hat am 2. September 2013 seine Lehre als Verwaltungsassistent im Gemeindeamt begonnen. Er wohnt mit seinen Eltern und seinem jüngeren Bruder in unserer Gemeinde. Unser neuer Lehrling ist als Stemmer beim AC ASKÖ Feldkirchen sehr aktiv.

Wir freuen uns auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit.



## „Generationenpark“ – der Bau hat begonnen!

Der Bau des von der Arbeitsgruppe „familienfreundliche Gemeinde“ angestrebten **Generationenparks** hat am 2. September begonnen!

Der bestehende Wald wurde von den Gemeindefachleuten ausgereinigt.

Zuerst werden die Schutt-Aufräumarbeiten erledigt und dann geht es Zug um Zug und unser Generationenpark beginnt zu wachsen.

Laut Plan werden wir in der Zeit um den 26. Oktober fertig sein.

Dort gibt es dann: Kleinkinderspielfeld, Klettergerüste, Erlebniswald, Kinderrutschen, Erlebnisparcours, Spielwiese, Riesenschachspiel, Miniaturgolfanlage sowie einen überdachten Bereich zum Sitzen, Kartenspielen u.v.m.

## 4. Feldkirchner Gesundheitstage am 22. und 23. November:

Zum 4. Mal wird der **Feldkirchner Gesundheitstag** heuer stattfinden.

Der November-Termin wurde deshalb gewählt, da bis dahin alle Arbeiten im Freien abgeschlossen sein werden und die Zeit genutzt werden kann, sich über „die Gesundheit“ zu informieren.

Die Veranstaltung am Freitag, dem 22. November ab 16.00 Uhr und am Samstag, dem 23. November ab 9.00 Uhr, wird in den Räumen der Volksschule Feldkirchen stattfinden.

Die Feldkirchner Ärzte und Therapeuten werden sehr interessante und aktuelle Vorträge anbieten. In den Pausen wird das Rote Kreuz

Erste-Hilfe-Maßnahmen erläutern. Auch in der „Johannes Apotheke“ gibt es an diesen Tagen besondere Aktionen.

Ein gesondertes Flugblatt mit den genauen Terminen und Programmpunkten wird rechtzeitig an unsere Haushalte gesandt.

*GR Eveline Mellacher*

## Kinderkrippe:

Die Kinderkrippe wird Ende September eröffnet und unsere Kleinen betreuen.

Es sind alle Betreuungsplätze bereits vergeben.

Ich möchte aber darauf hinweisen, dass wir in Feldkirchen und Umgebung auch noch immer sehr tüchtige **Tagesmütter** haben, die Ihren Sprössling gerne aufnehmen. Informieren Sie sich bei der Tagesmütter-Stelle in Kalsdorf. Unsere Tagesmütter mit ihrer jahrelangen Erfahrung in der Kinderbetreuung werden auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Wir sind eine große Marktgemeinde und mein Ziel ist es, dem Titel „familienfreundliche Gemeinde“ auf allen Ebenen gerecht zu werden!

# WohlfühlOase

8073 Feldkirchen bei Graz  
Mozartgasse 12  
Tel. 0316/29 67 54

Roswitha & Claudia Zenz

20 Jahre  
WohlfühlOase

## Tag der offenen Tür

von 15. bis 17. November 2013

office@wohlfuehloase.co.at

www.wohlfuehloase.co.at

## „Was passiert mit unserem Altpapier und unseren Kartonagen?“



Altpapier ist ein wesentlicher Rohstoff für die Papiererzeugung. Verpackungen aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe werden in Österreich zu einem hohen Anteil, manche Produkte sogar zur Gänze, aus Altpapier hergestellt.

Papier kann den Kreislauf von Produktion und Verwertung mehrmals durchlaufen. Jede Recyclingstufe führt zu einer Abnutzung (Verkürzung der Papierfaser) und damit zu einer Veränderung der physikalischen Eigenschaften durch Verlust an Festigkeit. Im Durchschnitt können die Fasern etwa sechsmal im Recycling eingesetzt werden, ehe sie schließlich gemeinsam mit den Verunreinigungen und Farbresten aus dem Produktionsprozess ausgeschieden werden. Einen endlosen Papier-Recycling-Kreislauf gibt es nicht.



Abb. 1: Über den Recycling-Kreislauf wird aus dem gesammelten Abfall wieder hochwertiges Papier. (Fotos: AWW GU)

### DAS passiert mit dem Altpapier:

Die Verwertung von Altpapier erfolgt in der Steiermark zur Gänze stofflich. Das von Ihnen gesammelte Altpapier wird mit einem entsprechenden Sammelfahrzeug von der Sammelstelle abgeholt und der Wiederverwertungsindustrie zugeführt. Nach der Sammlung übernehmen im Bezirk Graz-Umgebung die Firmen Saubermacher, Ehgartner und A.S.A. das Altpapier. In weiterer Folge werden 60 Prozent davon in der Mayr-Melnhof Karton GmbH in Frohnleiten verarbeitet, 40 Prozent gehen an die W. Hamburger AG nach Niederösterreich. In den Papier- und Kartonagenfabriken wird das Altpapier zuerst für den Recyclingprozess vorbereitet, d.h. nachsortiert! Die Papiererzeugung selbst ist heute vollautomatisiert. Zuerst wird das Altpapier unter Zugabe von Wasser in seine Fasern aufgelöst und dann in verschiedenen Schritten gereinigt und von papierfremden Teilchen getrennt. Soll der Recyclingstoff später für die Herstellung von hochwertigen Druckpapieren eingesetzt werden, muss das Altpapier außerdem von der Druckfarbe befreit werden. In manchen Fällen wird der Altpapierstoff auch gebleicht. Am Ende des Prozesses stehen die unterschiedlichsten Papiersorten zur Verfügung, deren Verwendungszweck durch die Stoffzusammensetzung aus Holzstoff, Zellulose und Altpapier bestimmt wird.

Altpapier ist ein wertvoller Rohstoff und voll recyclingfähig. Das richtige Trennen und Sammeln von Altpapier ist die Voraussetzung für das Funktionieren des Verwertungskreislaufes. Verunreinigungen nehmen unnötig Platz im Behälter ein, müssen aufwändig aussortiert werden und verschlechtern die Verwertbarkeit des Altpapiers. Deshalb ist es wichtig, dass das Altpapier möglichst sauber gesammelt wird!

#### Was gehört hinein?

Briefe, Bücher, Computerausdrucke, Eierkartons, Hefte, Kartonagen, Kartonrollen von Küchenrolle etc., Kataloge, Kopierpapier, Kuverts (auch mit Adressfenster), Naturpapier, Packpapier, Papiertragetaschen, restentleerte Papiersackerl, Pappe, Prospekte, Schachteln, Schreibpapier, Telefonbücher, unbeschichtete Tiefkühlpackungen, Waschmittelkartons, Wellpappe (flach gefaltet), Zeitschriften, Zeitungen, Zigarettenschachtel (ohne Zellophanhülle und ohne Innenschutzpapier!)

#### Was gehört NICHT hinein?

Butterpapier, Durchschlagpapier, Fotopapier, Fotos, Klebebänder und Etiketten, Kohle- und Blaupapier, Milch- und Saftpäckungen, fettiges oder stark verschmutztes Papier, wasserfestes Papier, schmutzige Küchenrolle oder Papierservietten, benutzte Taschentücher, Pergamentpapier, Tapeten, Thermo-(Fax)-Papier, beschichtete Tiefkühlverpackung, Wachs- und Paraffinpapier, Zellophan

#### Sammlung von Altpapier im Bezirk Graz-Umgebung

Das Altpapier wird entweder über ein Bringsystem (Sammelinseln) oder ein Holsystem (Hausabholung) gesammelt. Zusätzlich sind in vielen Altstoffsammelzentren extra Container für die Sammlung von Verpackungen aus Karton, Pappe und Wellpappe vorhanden.

Pro Jahr und EinwohnerIn werden so im Bezirk Graz-Umgebung **84 Kilogramm** Altpapier und Karton gesammelt!

#### TIPP:

Schachteln vor dem Einwerfen falten und flach zusammenlegen (aber nicht in kleine Teile zerreißen), das spart sehr viel Platz! Auch das Befüllen von Schachteln mit Zeitungen hilft, Platz zu sparen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter **[www.awv-graz-umgebung.at](http://www.awv-graz-umgebung.at)**  
Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!  
Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Christoph Schaffler  
AWV GU

# STRÄUCHERRÜCKSCHNITT ENTLANG DER (ÖFFENTLICHEN) STRASSEN

Wie jedes Jahr bitten wir wieder alle GemeindebürgerInnen um Kenntnisnahme der Gesetzeslage: **Straßenverkehrsordnung 1960 (STVO), § 91 Abs. 1:**

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zu Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B.: Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

**Steiermärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz 1964 (LSiVG), § 26 Abs. 3+4:**

(3) Waldungen (Baumbestände) und Gebüsche, die nicht Schutz- oder Bannwälder im Sinne der forstgesetzlichen Vorschriften sind und an Straßen grenzen, sind auf Verlangen der Straßenverwaltung in einer den Erfordernissen des Verkehrs und der Erhaltung der Straßen im Einzelfall entsprechend Entfernung vom Grundbesitzer (Nutzungsberechtigten) abzuholzen oder auszulichten oder nach einer bestimmten Betriebsweise zu bewirtschaften. Die Entfernung von der Straßengrenze ist höchstens mit 6 m und bei Straßen, die vorwiegend den lokalen Verkehrsbe-

dürfnissen dienen, mit höchstens 3 m festzusetzen.

(4) Lebende Zäune und Hecken sollen mindestens 2 m von der Straßengrenze (§ 24 Abs. 1) entfernt sein und die Straße nicht mehr als 1 m in der Höhe überragen; sie sollen so beschaffen sein, dass der Luftzug dadurch nicht behindert wird und der Schnee durchfallen kann. Zäune und Hecken, die diesen Anforderungen nicht genügen, sind auf Verlangen der Straßenverwaltung entsprechend zu ändern oder zu versetzen.

Von unserem Entsorgungsunternehmen (Fa. Saubermacher), sowie unseren Winterdienstfahrern wird darauf hingewiesen, dass die Straßen auf eine Breite von mind.

3,50 m (zumindest bis zur Grundgrenze) und eine Höhe von mind. 4,50 m von sämtlichen Ästen zu befreien sind.

Die Rückschnittshöhe mit 4,50 m ergibt vor allem daraus, dass Äste durch Regen und/oder Schnee herabgedrückt werden und somit die Durchfahrtsbreite stark einschränken.

Wir bitten Sie daher, Ihre Bäume, Sträucher oder Hecken im Bereich des Straßenverlaufes und der Gehsteige entsprechend zurückschneiden.

## Baum- und Strauchschnittentsorgung

Falls Sie eine Abholung (kostenpflichtig) des Materials benötigen, können Sie dies bis spätestens 10. Oktober 2013 telefonisch im Gemeindeamt anmelden.

**Super-Müllis: Stop littering!**

Eigentlich wissen wir es alle: Abfall hält sich in der Natur lange – SEHR lange...

**Kaugummi ... 5 Jahre**  
**Tetrapack ... 50 Jahre**  
**Zigarettenstummel ... 5 Jahre**  
**Plastikflasche ... 300 Jahre**  
**Aluminiumdose ... 500 Jahre**  
**Glasflasche ... 4000 Jahre**

Aus den Augen aus dem Sinn – ABER: Richtig entsorgt wird richtig verwertet! Drum nimm deinen Abfall immer mit zum nächsten Abfalleimer!

**STOP littering**

Bis bald, euer Super-Müllis

**Blumen Oliva**

- ▶ **Frische Blumen und Pflanzen**
- ▶ **Blumenzustellungen**
- ▶ **Hochzeits-, Trauer- & Eventfloristik**
- ▶ **Geschenke, Deko & Home-Accessoires**
- ▶ **Objektbegrünung**

Triesterstrasse 30, 8073 Feldkirchen/Graz  
 T. 0316/24 25 55, M. info@blumen-oliva.at  
 www.blumen-oliva.at

Shoppingcity Seiersberg: T. & F. 0316/710417



## Aus aktuellem Anlass

# ÜBERSCHWEMMUNGEN VORBEUGEN

## Sickerschächte reinigen!

Schon lange nicht mehr gewartete, verschlammte und verstopfte Sickerschächte sind eine der Hauptursachen für die immer häufiger vorkommenden Hochwässer auf befestigten Flächen und Parkplätzen sowie – noch viel schlimmer – überflutete Keller und Tiefgaragen!

Saubermacher ist Ihr Spezialist in Sachen Sickerschachtreinigung bzw. -wartung. Nicht nur das verstopfende Schlammgemisch aus Kehricht und biogenen Stoffen wird zuverlässig mit dem Saugdrucktankfahrzeugen entfernt, auch die Filtereinlagen aus Aktivkohle werden bei Bedarf gewechselt.



## Jetzt 70% Energieberatungskosten geschenkt!



Eine Sanierung senkt Energieverbrauch und Kosten und verbessert gleichzeitig den Wohnkomfort! Das Land Steiermark übernimmt jetzt 70% der Beratungskosten für Ein- und Mehrfamilienhäuser, die älter als 15 Jahre sind.

### Ihre Vorteile:

- + Beraterin kommt zu Ihnen nach Hause
- + Individuelles Gesamtanierungskonzept
- + Beratung über die optimale Förderungsvariante für Ihre Sanierung

### Rechenbeispiel

Energieberatung im Wert von € 500,-  
- € 350,- Landesförderung  
**um nur € 150,-**  
(maximaler Förderbetrag)

Jetzt anmelden:  
**0316/877-3955**  
[www.vorortenergiecheck.at](http://www.vorortenergiecheck.at)

Ich tu's  
für unsere  
Zukunft

Vor-Ort  
Energiecheck  
+ Beratung



### info

Übrigens, laut Gesetzen und einschlägigen technischen Regelwerken (Stmk. Kanalgesetz, Grundwasserschutzverordnung, Qualitätszielverordnung Grundwasser, Stmk. Bauordnung, ÖNORM B 2506 Teil 1 und 2, ÖNORM 752 und ÖWAV Regelblatt 35) führen die jeweiligen Gemeinden und die Wasserrechtsbehörde Kontrollen durch, ob Sickerschächte von den Betreibern wirklich regelmäßig überprüft und im Bedarfsfalle auch gewartet werden.

Außerdem verweigern Versicherungen jegliche Leistung bei nicht gewarteten Sickerschächten (Wartung alle 5 Jahre).



Ihr(e) AnsprechpartnerIn  
Ulrike Garber  
T: 059800-3108  
E: [u.garber@saubermacher.at](mailto:u.garber@saubermacher.at)

**Saubermacher**

Saubermacher Dienstleistungs AG, Untere Aue 20,  
8410 Wildon, T: +43 59 800 3200,  
F: +43 59 800 3299, E: [office@saubermacher.at](mailto:office@saubermacher.at)

# WER BAUT WO?

**Siedlungsgenossenschaft Rottenmanner**, Hafnerstraße 12a - 12c, Errichtung einer Wohnhausanlage mit insgesamt 27 Wohneinheiten.

**Saadatpour Nadjaf und Heike**, Franz-Stangl-Weg 1, Errichtung eines Wohnhauses mit Garage.

**Dipl.-Ing. Harald Pracher**, Pracherweg 6, Aufstockung des bestehenden Wohnhauses.

**Holding Graz Services Wasserwirtschaft**, Wasserwerkstraße 30, Abbruch des Wasserwerks.

**Fitim Hajdari**, Lagerstraße 33, Errichtung eines Einfamilienwohnhauses.

**Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz**, Warnhauserstraße, Errichtung eines Generationenparks.

**Scheucher Ewald**, Wagnitzstraße 109, Abbruch der Glashäuser des Gärtnereibetriebes Znidar.

**Haas Hermann**, Erlenweg 13, Feststellung des rechtmäßigen Bestandes.

**KFZ Handel Gega Pal**, Triester Straße 104, Errichtung einer PKW-Abstellfläche für 29 PKWs als Erweiterung des bestehenden Kfz-Handels.

**Balk Marco**, Feldkirchen Au 79, Zu- und Umbau beim bestehenden Wohngebäude.

**Hochl Gerhard und Anneliese**, Petermühlweg 9, Zubau beim bestehenden Wohnhaus und Errichtung einer überdachten Abstellfläche.

**Franz Leitner & Söhne Vermögensverwaltungs GmbH**, Anton-Hermann-Straße 3, Errichtung einer Tankstelle.

**Kabir und Enisa Begic & Mirvet und Amela Icanovic**, Wöhrrergasse 1, Errichtung eines Doppelwohnhauses.

**Prasser Wolfgang**, Warnhauserstraße 27, Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus.

**Lackner Heinrich**, Triester Straße 1, Abbruch einer Gerätehütte und Errichtung einer neuen Gerätehütte mit Lagerräumen.

**Christine Brigitte Brunner**, Triester Straße 9, Zubau eines Wintergartens und eines Balkons, sowie Umbau der Innenräume.

**Pfleger Harald**, Triester Straße 276, Aufstockung des bestehenden Wohn- und Geschäftsgebäu-

des durch Einbau einer Wohneinheit.

**Steinkellner Thomas und Renate**, Dr.-Hans-Klöpper-Gasse 34, Zubau eines Wintergartens.

**Design Houses Bauträger und Handel GmbH**, Wagnitzstraße 10, Erdgeschosszubau beim bestehenden Wohngebäude.

**Burger Wendelin und Eva**, Triester Straße 309, Nutzungsänderung der Lagerräume in eine Kfz-Servicestation.

**Mc Donald's Liegenschaftsverwaltungs GmbH**, Anton-Hermann-Gasse 1, Errichtung eines Mc Donald's Familienrestaurants.

**Suppan Berthold**, Wehrmeisterweg 15, Neubau einer Wirtschaftshalle.

24h Service 05 0100 - 20815  
www.steiermaerkische.at

Darauf freut sich die ganze Familie:  
Vom 29. bis 31. Oktober ist Weltspartag!

Gewinnen Sie 1 von 10 Familienurlauben!



Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

In jeder Beziehung zählen die Menschen.



Besuchen Sie uns auf:  
 facebook.com/sparefroh



# GRATULATION

## Goldene Hochzeit



**Fritz und Erika KROIS**  
Mühlgangweg 14  
geheiratet am 29.06.1963



**Karl und Dorothea FLEISCHHACKER**  
Lannergasse 2  
geheiratet am 22.08.1963

## Geburtstage



**95 Jahre**  
**Rosalia WEBER**  
Warnhauser Straße 29  
geb. am 16.08.1918



**94 Jahre**  
**Dr.phil.Richard TREML**  
Triester Straße 101  
geb. am 13.08.1919

# REVOLUTIONÄR SAMT ECKEN UND KANTEN.

ALWOOD UND ALEVO.  
AUSGEZEICHNET MIT DEM INNOVATIONS-  
PREIS 2013 DES UMWELTMINISTERIUMS  
UND DEM RED DOT DESIGN AWARD 2013.



### JETZT FÜR KURZE ZEIT

Die große ACTUAL Design-Aktion  
für flächenbündige Fenster,  
Haustüren und Ganzglassysteme!



Das neue ACTUAL Fenster ist Lichtjahre von herkömmlichen Fenstern entfernt: Kubisch geradlinig. Flächenbündig innen und außen. Ein Fenster wie aus einem Guss. Du wirst vergessen, was Kälte ist. Und spüren, was pure Ästhetik ist. **Mehr auf [www.actual.at](http://www.actual.at)**

**ACTUAL Lorensen**  
**Fenster Center Feldkirchen**  
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen  
Tel. +43 (0) 316 / 29 61 93  
[www.lorensen.at](http://www.lorensen.at) - [info@lorensen.at](mailto:info@lorensen.at)  
**Nur echt mit dem roten @.**



# Altwarenhof ZACHARIAS

Exklusiv-Flohmarkt "Petermühle"  
8073 Feldkirchen, Petermühlweg 15

Schöne alte Klein- und Großmöbel, Bilder, Bücher,  
Glas, Porzellan, Handarbeiten, Kleinzeug, usw.  
aus 3 Jahrhunderten.

Jeden 1. bis 4. Samstag 9 - 14 Uhr  
oder tel. Vereinbarung 0664 / 98 37 370



**Weitzer  
Parkett**



## Fachgeschäft für

- Bodenbeläge und Zubehör
- PVC- und Teppichböden
- Reinigungs- u. Pflegeartikel für sämtliche Bodenbeläge
- Kautschuk und Linoleum
- Parkett-, Kork- und Melanböden
- Parkettsanierung
- Möbelpflege

**BODENVERLEGUNG**

# Josef Taschner

8073 FELDKIRCHEN • TRIESTER STRASSE 276

WIR BIETEN FACHMÄNNISCHE BERATUNG UND VERLEGUNG

Unsere Öffnungszeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr, 13–17 Uhr

Telefon und Telefax 0 31 35 / 56 9 69

E-Mail: [erbodenverlegung@aon.at](mailto:erbodenverlegung@aon.at) · [www.taschnerbodenverlegung.at](http://www.taschnerbodenverlegung.at)



**93 Jahre**  
**Anna KOHRER**  
 Thalerhofstraße 21  
 geb. am 25.07.1920



**92 Jahre**  
**Anna KÜHN**  
 Triester Straße 101  
 geb. am 27.06.1921



**91 Jahre**  
**Theresia GNEIST**  
 Gartengasse 2  
 geb. am 31.08.1922



**90 Jahre**  
**Maria NEUBAUER**  
 Dorngasse 4  
 geb. am 08.06.1923



**80 Jahre**  
**Anna TRAMPOSCH**  
 Schachenwaldstraße 9  
 geb. am 26.06.1933



**80 Jahre**  
**Elfriede WEINZETTL**  
 Schindlerstraße 63  
 geb. am 29.06.1933



**80 Jahre**  
**Anton HÖNIGSCHNABL**  
 Max-Mell-Gasse 37  
 geb. am 12.07.1933



**80 Jahre**  
**Franz HIRSCHMUGL**  
 Schindlerstraße 13  
 geb. am 17.07.1933



**80 Jahre**  
**Maria MATHEUSCHITZ**  
 Mühlgangweg 2  
 geb. am 13.08.1933



**80 Jahre**  
**August OBLAK**  
 Schachenwaldstraße 20  
 geb. am 13.08.1933



**80 Jahre**  
**Martha HAUSHAMMER**  
 Lilienthalgasse 5  
 geb. am 14.08.1933



**80 Jahre**  
**Herta EBENSCHWEIGER**  
 Dr.-Robert-Stolz-Gasse 6  
 geb. am 23.08.1933



**80 Jahre**  
**Josef WEBER**  
 Schindlerstraße 67  
 geb. am 29.08.1933



**80 Jahre**  
**Maria WEBER**  
 Am Kreuzriegel 10  
 geb. am 30.08.1933



**80 Jahre**  
**Maria SCHWAB**  
 Petermühlweg 2  
 geb. am 30.08.1933



**80 Jahre**  
**Ludmilla DWORSCHAK**  
 Rennergasse 34  
 geb. am 04.09.1933



Sterbefälle	verstorben am
Johann HERMANN, 80 Jahre	30.06.2013
Sabine Hella Else GÖTZ, 66 Jahre	01.07.2013
Monika Stefanie FUCHS, 73 Jahre	31.07.2013
Maria Theresia OSMANN, 99 Jahre	31.07.2013



## GRABSTEINE - REPARATUREN



# H. STOFF

STEINMETZ  
MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7  
www.stoffstein.at  
Tel. 03135 / 52 6 97

**Kostenlose Planung & Beratung  
Inschriften & Vergoldungen  
Laternen & Vasen  
Winterrabatt**

## BERATUNG - AUSSTELLUNG

## Ihre private Bestattung

• Seriös • Einfühlsam • Würdevoll

**Verlässlicher Partner in schweren Stunden!**

8073 Feldkirchen  
Marktplatz 1

**Ewald Wolf**  
**03135/54 666**  
oder  
**0316/26 66 66**

**Termin nach  
Vereinbarung!**



**Auf Wunsch beraten  
wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause!**



Immer für Sie da: **Bestattung WOLF**  
**0-24 Uhr** ☎ **03135/54 666**  
Kalsdorf • Feldkirchen • Graz • Seiersberg • Hausmannstätten • Deutschlandsberg • Stainz • Bad Gams • Frauental  
erreichbar von 0 - 24 Uhr • [www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)

Sichern und verschönern Sie Ihr Eigenheim!



**Schlossermeister  
& Kunstschlosser**

**Metalltechnik** **Armin Lackner**

**Österreichisches Kunsthandwerk!**

Ottokar-Kernstock-Gasse 27, 8073 Feldkirchen  
Tel. 0676 / 54 17 586, Fax 0316 / 89 00 34 15  
[www.armin-lackner.com](http://www.armin-lackner.com)

# Wir bauen Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG | NL Stmk.  
Lagergasse 346 | 8055 Graz  
T +43 (0)316 220-0  
office.graz@teerag-asdag.at  
[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)




## Eheschließungen



Michael FÜRNSCHUSS und Andrea Elfriede RIEDRICH – mit Tochter Katharina am 19.07.2013



Gottfried GRÖSSL und Angela SCHEPP – am 14.08.2013

Marko DOMINIC und Stephanie RUPP – am 22.06.2013

Christoph Werner KRONSTEINER und Mag.phil. Sandra WURZINGER – am 22.06.2013

Ing. Rene GENSER und Susanne Elfriede HÖDL – am 29.06.2013

Ivan BRTAN und Ruza LUKIC – am 06.07.2013

## Geburten

	geboren am
Christoph Peter LAMBAUER	24.06.2013
Lilian OFFENBACHER	25.06.2013
Elna TEZZELE	03.07.2013
Maya Andreea POPESCU	09.07.2013
Nino Elias HAUKE	14.07.2013
Dreart JASHANICA	17.07.2013
Leart JASHANICA	17.07.2013
Noah-Nico HAUKE	25.07.2013
Amar DIZDAREVIC	01.08.2013
Tyler Isac Brandon PETRAK	05.08.2013
Alina HORWATH-GRUBI	23.08.2013
Leona NOVAKOVIC	23.08.2013
Nudzejma ZAHIROVIC	01.09.2013

**Trennen leicht gemacht - mit unserem Entrümpelungsservice!**

Saubermacher hilft bei der Entrümpelung: Von der Behälter- und Containerbereitstellung bis zu Personalbereitstellung und Demontageservice.

**JETZT BESTELLEN ☎ 059 800 3100**  
 Containerbereitstellung | Entrümpelungsservice | Personalbereitstellung  
 MO - FR 7:00 - 17:00 Uhr  
 E: graz@saubermacher.at

**Saubermacher**  
für eine lebenswerte Umwelt

*Wir begrüßen herzlichst unsere neuen FeldkirchnerInnen!*



# FELDKIRCHNER FERIEENWORKSHOPS 2013



Liebe Kinder, ich möchte mich bei Euch und Euren Eltern für die zahlreiche Teilnahme herzlich bedanken und hoffe, wir sehen uns wieder bei den Ferienworkshops 2013.

Falls Ihr dafür bereits Wünsche und Ideen habt, schreibt mir bitte ein E-mail unter [johann.rossmann@aon.at](mailto:johann.rossmann@aon.at) oder meldet Euch im Gemeindeamt.

Der Obmann des Jugendausschusses

*Ing. Johann Rossmann*

Heuer fand bereits zum achten Mal eine Ferienbetreuung in der Marktgemeinde Feldkirchen statt. Nach einem Zauberworkshop, einem Jonglier- und Skaterworkshop, sowie Workshops mit den Feldkirchner Vereinen, wurde heuer eine Sportwoche durch die Firma Erlebnisreich in der Zeit vom 5. bis zum 9. August 2013 durchgeführt.

Beim Workshop konnten sich die Feldkirchner Kinder bei verschiedenen Bewegungsspielen im Freien austoben.

Es freut mich, dass wir jedes Jahr mehr Kinder bei unseren Ferienveranstaltungen begrüßen dürfen und sich diese als Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Gemeinde etabliert haben.





### In den besten Händen:

15 Absolventinnen der Ausbildung Tagesmütter / Tagesväter und KinderbetreuerIn in Kalsdorf bewiesen bei ihrer Abschlusspräsentation, dass sie auf die Betreuung der ihnen anvertrauten Kinder gut vorbereitet sind. Unter ihnen: Fr. Sigrid Rath aus Feldkirchen (1. Reihe, 1. von links)  
 Beim feierlichen Abschluss betonte NAbg. Elisabeth Grossmann, wie gut die Ausbildung bei Tagesmütter Steiermark im österreichweiten Vergleich abschneidet.



### Tagesmütter/-väter gesucht

Die nächste Ausbildung startet in Kalsdorf: **8. Oktober 2013**  
 Informationen: Barbara Brinner  
 Tel. 03135 / 554 84-23

[www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)

Geborgenheit. Freunde. Entwicklung.

## PFARRKINDERGARTEN



„DU und ICH – wir wollen Freunde sein“

Nach den Sommerferien hat nun der Kindergarten mit der Zeit der Eingewöhnung begonnen. Für die „Kindergartenneulinge“ bringt diese Phase gemischte Gefühle mit sich wie z.B. Vorfreude und Unsicherheit. Bei den Eltern stehen unterschiedliche Erwartungen, aber auch Sorgen, wie ihr Kind im Kindergarten zurechtkommen wird, im Vordergrund. Für viele Kinder bedeutet der KindergartenEinstieg die erste Ablö-

sung von ihren engsten Bezugspersonen und der erste Kontakt zu anderen Kindern. Auch Eltern berichten immer wieder von ihrer Unsicherheit und ihren eigenen Trennungsschwierigkeiten. Gerade in dieser sensiblen Zeit nehmen wir eine wichtige Vermittlerrolle ein. Es ist uns ein großes Anliegen, den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und den Erwartungen der Eltern zu entsprechen. Die Eingewöhnungszeit beinhaltet

## Kindergartenbeginn – ein neuer Lebensabschnitt!



daher den Grundstein für eine konstruktive und positive Beziehungsarbeit mit den Kindern, sowie für einen anregungsreichen Austausch mit den Eltern.

Mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit gehen wir in das kommende Kindergartenjahr.

Für das Team des Pfarrkindergartens  
*Elfi Kainz*



# VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

direktion@vs.feldkirchen.at



## SORRY! SORRY!

Leider wurden durch einen technischen Übernahmefehler alle von mir für die Juli-Ausgabe abgegebenen Berichte die Volksschule betreffend nicht gedruckt!

Ich hoffe, dass Sie, liebe Leser und Leserinnen auch im September noch Interesse an unseren Aktivitäten zeigen und sich besonders unsere Schüler und Schülerinnen über „ihre“ Artikel freuen!

Einen tollen Schulstart wünscht allen Kindern und ihren Familien Dipl. Päd. Monika Barth



## € Kid's Tour

Fühlen – Sehen – Kippen, so lautete der Zauberspruch für die Entdeckungsreise im Euro Kid's Tour Bus, der Österreichischen Nationalbank. Bewusstmachen von Sicherheitszeichen und die Entwicklung vom Tauschhandel zum Geld wurden mit den Kindern sehr anschaulich erarbeitet.



## Besuch der Glasfabrik in Bärnbach

Am 2. Mai 2013 fuhren alle drei vierten Klassen in die Glasfabrik Bärnbach. Die Führung durch das Museum und das Glasblasen in der Werkstatt waren sehr interessant für die Kinder. Anschließend spazierten wir zur „Hundertwasserkirche“ in Bärnbach. Dahinter befindet sich ein Kräutergarten, den wir erkundeten. Zum Abschluss gab es ein Eis im Eissalon Corso und einen Blick zum „Mosesbrunnen“ im Bärnbacher Stadtpark.

## „Bewegtes Köpfcchen“

Auf Initiative von Frau Swonar führten Fr. M. Bauer, Fr. Hagenauer B. und Fr. Zechner M., Studentinnen des Studienganges Physiotherapie von der FH Joanneum Graz in den Monaten April / Mai unter dem Titel „Bewegtes Köpfcchen“ bzw. „Bewegte Pause“ an unserer Schule ein Bewegungsprogramm für Kinder im Volksschulalter durch. Mittels Bewegungswürfel wurden „bewegte Minuten“ in den Unterricht integriert. Damit wurde die Konzentrations- und Aufmerksamkeitsleistung der Schüler gefördert und vermehrt Bewegung in den Schulalltag eingebaut. Die Schülerinnen hatten großen Spaß dabei! Außerdem konnten die Eltern bei ihrem Kind einen kostenlosen Haltungs-, Muskelfunktions- und Gleichgewichtstest durchführen lassen, mit dem zusätzlichen Angebot einer kostenlosen physiotherapeutischen Behandlungseinheit im Beisein der Eltern.



## Bezirksjugendsingen 2013

Zum Bezirksjugendsingen 2013, das am 10. April erstmalig an unserer Schule stattfand, konnten wir 9 Chöre mit 130 Sängern und Sängerinnen begrüßen.

Nach vielen Stunden eifrigen Pro-



bens war der große Augenblick gekommen: der Chor der VS Feldkirchen – unter der Leitung von Dipl. Päd. Monika Barth - hatte seinen Auftritt!

Mit klopfendem Herzen betrat die kleine Sängerschar die Bühne und brachte mit ihren drei fröhlichen Liedern die Zuhörer zum Schmunzeln. Kräftiger Applaus war der Lohn für die tolle Leistung der Säng- und Sängerinnen!

Ein großes Dankeschön geht an die Firma Hubert Auer, die alle TeilnehmerInnen mit einer köstlichen Jause versorgte!

## Blockpraktikum in der 3b – Klasse

Mein Name ist Christina Pabst und ich studiere das Lehramt Volksschule an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule in Graz. Im Zuge meines Blockpraktikums hatte ich die tolle Gelegenheit für zweieinhalb Wochen Studentin in der Klasse von Frau Dipl. Päd. Monika Barth zu sein. In dieser Zeit bekam ich die Möglichkeit 40 Stunden zu unterrichten und dadurch zahlreiche neue Erfahrungen für meinen zukünftigen Beruf zu sammeln. Die Arbeit mit den Kindern hat mir große Freude bereitet und ich konnte endlich Inhalte, die ich auf der Hochschule gelernt habe, in die Praxis umsetzen. Überrascht war



ich von der positiven Arbeitshaltung, dem Lerneifer, der Begeisterung und dem Wissensdrang dieser Kinder. Deswegen möchte ich an dieser Stelle noch einmal

ein Dankeschön an alle Kinder der 3b – Klasse richten, die mich liebevoll in ihre Klasse aufgenommen und bei all meinen Aktivitäten super mitgearbeitet haben. Großer Dank gilt auch Frau Dipl. Päd. Barth, die mich in dieser Zeit bestens begleitet und unterstützt hat. Danke, für die schöne Zeit mit euch! Eure Christina

## Erstkommunion 2013

Am 28. April feierten 39 Mädchen und Buben der zweiten Klassen bei strahlendem Sonnenschein das Fest der Erstkommunion. Feierlich umrahmt von der Marktmusikkapelle Feldkirchen und musikalisch begleitet von der Kindermusikgruppe wurde das Fest für die Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis.





## Gebaute Fantasie...

Die 2. Klassen genossen ein abwechslungsreiches Programm: Ein Spiel (Activity) zu verschiedensten Räumen, eine Geschichte (über unterirdische Bauten, ein Schloss, eine Steinzeit-Hütte), ein Mini-Buch gestalten, Bauen in Gruppen, die anderen besuchen bzw. Austausch in den Nachbarklassen.

## Kluge Köpfchen brauchen eine gesunde Jause!

Dem Bereich Gesundheit wird in unserer Schule großer Wert beigemessen. Dazu gehört auch das Wissen, wie wichtig eine gesunde Jause für den Körper ist.

Auch in diesem Schuljahr konnten unsere Schüler jeden Dienstag und Freitag das tolle Angebot von Frau Krenn nützen, die Schüler und Lehrerinnen mit ihren Weckerln, Broten und anderen gesunden Köstlichkeiten verwöhnte. Ein herzliches Dankeschön dafür!



## Unser GRAZ – Tag

Noel, Fabian und Jasmin aus der 3.b Klasse berichten über den tollen Tag, den sie am 28. Mai mit ihrer Klasse in Graz verbrachten.

Wir fuhren mit der Schlossbergbahn, einer Standseilbahn, hinauf zum Schlossberg.

Oben angekommen trafen wir unsere Führerin, Frau Falk, die uns viele Geschichten über den Schlossberg erzählte. Wir besich-

tigten die Kasematten und sahen den Hackher Löwen, der in die Richtung schaut, aus der die Franzosen im Krieg angegriffen haben. Im Glockenturm haben wir uns die Glocke „Liesl“ und das Gefängnis, die „Bassgeige“ angesehen.

Wir schauten uns auch die Zisterne und den Türkenbrunnen an. Das Wahrzeichen von Graz ist ja der Uhrturm. Dort durften wir das Uhrwerk besichtigen und erleben, wie sich alles bei einer vollen Stunde bewegt. Die Führung war sehr toll! Nur beim Heimfahren hat die Straßenbahn ihren Geist aufgegeben und wir wären fast zu spät zum Zug gekommen.



## Tierschützer unterwegs

Am 8.4. besuchte Martin Fuchs vom Grazer Tierschutzverein zwei dritte Klassen, um mit ihnen einen Workshop zum Thema Tierschutz durchzuführen. Mit im Gepäck hatte er interessante Tierfilme über artgerechte Tierhaltung und jede Menge Lernspiele. So wurde den Kindern bewusst gemacht, dass man Verantwortung für ein Haustier übernehmen muss, und die Anschaffung eines solchen gut überlegt sein will. Durch Verkostung von Sojabohnen erfuhren die Kinder, dass es nicht immer Fleisch sein muss, um dem Körper Eiweiß zuzuführen.

## Eine andere Religion – der Islam

Weil die Kinder der 3.a Klasse erfahren wollten, was der Islam ist, baten sie den Islamlehrer Herrn Mohammed Hikal ihnen darüber



zu erzählen. Dieser zeigte einem interessierten Publikum das heilige Buch -den Koran, der in arabischer Sprache verfasst ist und erzählte von seiner Botschaft, den fünf Pflichten jedes Muslimen und den Feiertagen, Festen und Ritualen im muslimischen Jahr. Der Höhepunkt für alle war wohl zu hören, wie gebetet wird und wie vom Minarett aus zum Gebet aufgerufen wird.

## Der Traum vom Fliegen

Im Monat April beschäftigte sich die 3.b Klasse auf vielfältigste Weise mit dem „Traum vom Fliegen“. Die Teilnahme am Schreibwettbewerb bookolino zum Thema „Luftschlösser“ war der Start in sehr kreative Unterrichtswochen. (Anmerkung: die 3.b Klasse gewann bei diesem Schreibwettbewerb den 2. Preis!) Im bildnerischen Bereich wurden „Luftgeister“ bei ihrem Flug über Feldkirchen beobachtet. Aus Sachtexten holten sich die Schüler selbstständig viele Infos zum Thema Luftfahrt. Im kreativen Bereich verfassten die Buben und Mädchen am LESEFREITAG äußerst gelungene Gedichte nach Bauplänen. Dabei entstanden neben Akrostichons und Avenidas auch wunderbare Sinngedichte zum Thema „Rakete“. Den krönenden Abschluss bildete



das Bauen einer Rakete aus Papier. Der Start der Flugobjekte erfolgte mittels einer Abschussrampe auf dem Sportplatz. Leuchtende Kinderaugen waren der Lohn für bestens geleistete Arbeit!

## Raiffeisen-Malwettbewerb

Unter dem Motto „Natur erleben – Natur gestalten“ entstanden in allen Klassen fantasievolle Zeichnungen, in denen die jungen Künstler ihre Gedanken und Ideen äußerst kreativ und auf unterschiedlichste Weise ausdrückten. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Feldkirchen für die tollen Preise!

## „Architekturen“....

eine interaktive Ausstellung über Bauten von Menschen und Tieren im Kindermuseum FRida & Fred. Da hatten die SchülerInnen alle Hände voll zu tun, um Kuppeln zu bauen, Häuserfassaden zu gestalten, Lieblingstapeten zu entwerfen, Brücken zu konstruieren, Baumhäuser und schwimmende Städte zu bauen, ...



Im Labor erfuhren sie, was „erneuerbare Energie“ bedeutet und durften dazu mit Strom, Licht, Wasser und Wärme experimentieren - bis ihnen die Haare zu Berge standen! Einfach genial!



## Nestlé Lauf

Wir gratulieren unseren Schülerinnen und Schülern zur erfolgreichen Teilnahme am Nestlé Lauf und freuen uns über 28 FinalistInnen!

## Pinguin-Schwimmwettbewerb

Am 07.05.2013 fand der Pinguin-Schwimmwettbewerb im Hallenbad Kalsdorf statt.

Am Start waren 13 Schulen mit insgesamt 22 Staffeln. Die Schüler der VS Feldkirchen nahmen mit 3 Staffeln daran teil und belegten den hervorragenden 2., 15. und 18. Platz.

Eine Staffel qualifizierte sich für das Landesfinale in Mürzzuschlag. Herzliche Gratulation an alle teilnehmenden Schüler!

## Preisverleihung bookolino - Schreibwettbewerb

Mit großer Freude haben die Schüler der 3.a und 3.b Klasse am Schreibwettbewerb zum Thema „Luftschlösser“ teilgenommen. Tolle Geschichten sind dabei entstanden. Die Arbeit der Kinder wurde bestens belohnt:



die 3.a Klasse mit Frau Koroschetz gewann den 1. Preis - die Teilnahme an einem Schreib-Workshop - und die 3.b Klasse mit Frau Barth den 2. Preis - einen Gutschein für eine Autorenlesung.. Am 26. April fuhren beide 3. Klassen zur Preisverleihung ins Literaturhaus nach Graz. Nach einer ansprechenden Lesung des Autors Albert Wendt wurden den beiden Klassen ihre Preise überreicht. Dominik Neuhold aus der 3.a Klasse durfte seine Siegeregeschichte vorlesen – und erntete großen Applaus.

## Projekt GRAZ

Von 14.-16. Mai gestaltete eine Architektin namens Irene Gaulhofer in unserer Klasse den Unterricht. In Gruppen bastelten wir aus Papier und Karton Häuser und öffentliche Gebäude für unseren Stadtteil. Unsere Gruppe kreierte sogar einen Marktplatz und wir bekamen sehr viel Lob. Am 2. Tag fuhren wir nach Graz. Dort besuchten wir das Rathaus. Dank Michaels Mama konnten wir uns unter anderem den Sitzungssaal, sowie den großen Balkon anschauen. Der Herr Bürgermeister Siegfried Nagl spendete

uns allen eine Kugel Eis. Im Anschluss führte uns die Architektin noch zu bekannten Plätzen und Gassen in Graz. Am letzten Tag arbeiteten wir an unserem Projekt in der Klasse weiter und gestalteten die allgemeinen Flächen unserer Stadt. Die 3 Tage waren sehr lustig und interessant. Unsere Klasse bedankte sich mit einer Schokolade bei der Architektin.

*Lena Arzt und Sarah Langmann, 3.c Klasse*

## Aktion „Saubere Steiermark“

Wie alle Jahre konnten auch heuer wieder die 3. Klassen der VS Feldkirchen ihren Beitrag für eine saubere Umwelt leisten.



Gut gelaunt und mit großem Engagement marschierten die Buben und Mädchen – ausgerüstet mit Handschuhen und roten Müllsäcken – am 10. April mit ihren Lehrerinnen und Elternbegleitern los. Die Kinder waren erstaunt und bestürzt, wie viel Müll innerhalb kürzester Zeit in ihre Säcke wanderte! Viele Fragen tauchten auf: Warum werfen die Leute einfach alles so weg?

Wieso nehmen sie ihren Müll nicht wieder mit nach Hause? Wer macht denn so etwas? Am Ende dieses lehrreichen und aktiven Vormittags waren sich alle Schüler und Schülerinnen einig: „Wir achten darauf, dass unsere Umwelt sauber bleibt!“ Ein herzliches DANKESCHÖN an die Gemeinde Feldkirchen für die gute Jause und auch für das Mitnehmen der vollen Müllsäcke während des Sammelns!

## Schnuppern macht nicht nur den Hasen Spaß!

Die 1.a-Klasse und ihre Lehrerin Ilse Caresani luden gemeinsam mit Dipl.Päd. Waltraud Färber die künftigen SchulanfängerInnen des Pfarrkindergartens zum „Beschnuppern“ der Schule ein.

Zusammen mit den Kindern der ersten Klasse konnten sie sich an einem breiten Angebot von Materialien zur Erfassung kindlicher Interessen erfreuen.

Es war für uns Lehrerinnen sehr interessant, die Kinder bei der Auswahl der Materialien und bei der Ausführung der verschiedenen Tätigkeiten zu beobachten.

Die beiden dafür vorgesehenen Stunden verflogen für uns alle im Nu!

Den SchulanfängerInnen des Gemeindekindergartens wird im Rahmen eines Schnuppertages in den anderen Klassen unserer Schule ein ähnliches Programm geboten werden.

## „Über Mauern schauen...“

In den 3. Klassen wurde mit großem Erfolg das Projekt „Über Mauern schauen“ durchgeführt.

An drei Schultagen kam es dabei zu Begegnungen mit Menschen, die ihr Leben trotz gewisser Einschränkungen perfekt meistern. Die Schüler erlebten diese Begegnungen und das wunderbare Miteinander mit viel Rücksichtnahme, Verständnis und Herzenswärme.

Dazu einige Aussagen der Kinder der 3.b Klasse:



Jasmin erzählt: Am 1. Tag war Christa bei uns. Sie ist fast gehörlos, aber sie hat noch ein Restgehör und Hörgeräte helfen ihr, noch etwas hören zu können. Zusammen mit ihr haben wir ein wenig von der Gebärdensprache gelernt.

Lea Murko und Emilio berichten: Am 2. Tag war der Helmut bei uns. Er sitzt im Rollstuhl, weil er nicht gehen kann. Dafür hat er ganz kräftige Arme. Er zeigte uns, wie man Rollstuhl fährt und wir durften im Turnsaal mit dem Rollstuhl einen Parcours fahren.

An diesem Tag versuchten wir auch ein Bild mit dem Mund oder mit den Füßen zu malen.

Fabian schreibt: Am 3. Tag wurden wir in drei Gruppen eingeteilt. In der 1. Gruppe brachte uns Elke die Blindenschrift bei. In der 2. Gruppe haben wir mit Blindenstöcken und coolen Brillen gearbeitet. Wir mussten uns „blind“ im Schulhaus zurecht finden. Die 3. Gruppe fand ich am besten, weil wir gemeinsam



Wert wurde auch auf gesunde Ernährung – nur 1 Süßigkeit am Tag ☺ - Wasser trinken, ausreichend Schlaf und natürlich das aktive Miteinander am Wochenende mit der Familie gelegt. Eine lustige „Wiffzack-Übung“, die gemeinsam täglich in der Schule durchgeführt wurde, sowie interessante Unterlagen über die Arbeit der Nerven-,

Gehirn- Sinnes- und Muskelzellen ergänzten dieses tolle Programm. Wöchentlich wurden online die Punkte eingegeben und die Kinder warteten jedes Mal gespannt auf ihr Ergebnis. Der großartige Einsatz der Buben und Mädchen der 3.b Klasse wurde heuer mit der Goldmedaille belohnt!

## „Workshop“ mit der Militärmusik Steiermark

Auf Initiative der Marktmsikkapelle Feldkirchen erlebten die Schüler und Schülerinnen der VS Feldkirchen und der NMS Feldkirchen am Dienstag, 18. Juni 2013, einen musikalischen Workshop mit der Militärmusik Steiermark. Während der zwei Stunden wurde den Schülern das Instrumentarium des Blasorchesters vorgestellt und beschrieben und durch praktischen Einsatz der gesamten Blasorchesterbesetzung näher gebracht. Durch dieses Hörerlebnis sollten die Schüler aktiviert werden, eventuell selbst einmal das Spiel auf einem Blasinstrument zu erlernen.

Ein herzliches Dankeschön der Marktmsikkapelle Feldkirchen für diese tolle Aktion!



mit Helmut an der Rampe mit dem Rollstuhl hinauf und hinunter fahren.

Am Ende waren sich alle einig: „Das war ein tolles Projekt!“



## UGOTCHI - BEWEG DICH SCHLAU!

Mit großer Motivation nahm die 3. b Klasse auch heuer wieder an der UGOTCHI – Aktion unter dem Motto „Beweg dich schlau!“ teil. Im Zeitraum von 4 Wochen (8. April-5.Mai) konnten täglich Punkte gesammelt werden. Dabei wurde nicht nur der Bereich Bewegung angesprochen. Großer

## Schnuppertag an der VS Feldkirchen

Am 20. Juni erlebten die Mädchen und Buben des Gemeindegartens ihren „Schnuppertag“ an unserer Schule.

Unter liebevoller Anleitung und Begleitung durch unsere „Großen“ wurde an unterschiedlichsten Lern- und Bastelstationen eifrig gearbeitet. Die Kindergartenkinder waren mit großer Begeisterung dabei und hinterließen bei allen den Eindruck, dass sie startklar sind für den Schulanfang im September.



Text: Volksschule Feldkirchen



## Frisches Blut an unserer Schule

Zukünftige Lehrerinnen absolvierten von 13.5. bis 7.6. 2013 ihr Praktikum an unserer Schule.

Für die SchülerInnen war das eine willkommene Gelegenheit neue Gesichter und neue Persönlichkeiten kennenzulernen.

Für die angehenden Lehrkräfte bot sich eine interessante Erfahrung mit den Anforderungen der Neuen Mittelschule.

Einer der vielen Höhepunkte war ein lustiger Radausflug in die Auen rund um Feldkirchen. Nach einem Eis beim Purkarthofer in Fernitz ging es bei bestem Radfahrwetter zurück zur Schule.

Wir danken den Studentinnen der Pädagogischen Hochschule Steiermark für ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute für die berufliche Zukunft.

## Steirischer Girls` Day 2013

Die Mädchen der 2. Klassen besuchten am 12. Juni 2013 SSI Schäfer PEEM. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fuhren sie nach Gösting. Nach einer allgemeinen Firmenpräsentation machten die Mädchen einen geführten Produktionsrundgang.

Anschließend schnupperten sie in den verschiedenen Werkstätten und konnten auch diverse Teile zusammenbauen.

Beim abschließenden Gespräch zeigten einige Mädchen großes Interesse an technischen Berufen. Dieser Tag bei SSI Schäfer PEEM war für die Mädchen sehr interessant und aufschlussreich.



## Workshop der Militärmusikkapelle Steiermark

Am 18.06.2013 fand unter der Leitung von Herrn Kapellmeister Oberstleutnant Dr. Lackner ein Workshop der Militärmusikkapelle Steiermark für die SchülerInnen der Volksschule und NMS Feldkirchen im Hof der Volksschule statt.

Die beiden ersten und dritten Klassen der NMS Feldkirchen nahmen daran von 10.00 – 11.20 Uhr teil. Die Musiker stellten die verschiedenen Blasinstrumente vor und führten danach in einzelnen Gruppen ihre Künste vor. Es gelang ihnen sofort, die Jugendlichen mitzureißen. Zum Schluss dirigierte sogar unser Herr Bürgermeister Ing. Pellischek ein Musikstück.



Mit großer Begeisterung verfolgten alle die Darbietungen der Militärmusikkapelle. Wir möchten uns herzlich bei Herrn Oberstleutnant Dr. Lackner und seinen Musikern dafür bedanken.

## Projektwoche

Unsere Projektwoche fand vom 17. bis 21. Juni statt. Im heurigen Jahr fand kein Schulprojekt statt sondern jede Schulstufe beschäftigte sich mit unterschiedlichen Themen. Hier eine kleine Übersicht. Weitere Details findet man auf der Schulhomepage.



## Projekt GRAZ der 1. Klassen

Wir - die 1a und 1b - haben uns vom 17. bis 21.6. mit unserer Landeshauptstadt und ihren Sehenswürdigkeiten beschäftigt.

Neben Referaten, Präsentationen und künstlerischen Werken war eine Stadtführung, die wir

SchülerInnen für unsere Eltern veranstalteten, der Höhepunkt unserer Projektwoche.

Auf der Schulhomepage finden Sie Auszüge unserer Referate, Präsentationen und eine große Bildergalerie mit unseren Aktivitäten.

## Projekt „Sicherheit“ 2ab

Im Rahmen der Projektwoche vom 17.06.-21.6.2013 konnten sich die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen intensiv mit dem vielfältigen Thema Sicherheit auseinandersetzen. Wir hatten die Möglichkeit mit Frau Schreiner und Frau Mauko von der Polizeistation Feldkirchen Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, uns über die gesetzliche Regelung des Shared Space zu erkundigen und die Sicherheitszellen der Polizei zu besichtigen.



Beim Workshop „Verkehrssicherheit“ mit Herrn VDir. Ederer erhielten wir sehr interessante und wichtige Informationen über die Gefahren beim Radfahren, den toten Winkel und den entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen.

Danach fertigten wir Mindmaps zum Thema Sicherheit an und konnten feststellen, wie umfangreich das Thema ist. Es wurde daher in 5 Teilbereiche unterteilt. Die Einteilung der Gruppen stellte die erste Herausforderung dar. Doch wir lösten das Problem rasch und konnten uns folgenden Schwerpunkten beschäftigen.

- Gruppe 1: Shared Space
- Gruppe 2: Sicherheit im Internet
- Gruppe 3: Sicherheit im Haushalt und in der Schule
- Gruppe 4: Verkehrssicherheit, Persönliche Sicherheit





## Wasserprojekt 2013 - 3. Klassen

Vom 17.06. – 21.06.2013 führten die beiden 3. Klassen mit ihren Klassenvorständen, Frau Dipl.-Päd. M. Trofaier, Frau Dipl.-Päd. R. Sommer sowie Frau M. Koller ein Wasserprojekt durch. Dabei wurden folgende Betriebe besucht:

- Wasserwerk Andritz
- Kläranlage Wildon
- Grazer Kanalsystem

Am Dienstag und Freitag wurde für die Präsentation, die am 21.06. stattfand, gearbeitet. Details findet man auf der Schulhomepage.

## Projekt SCHOKU 4ab

Die 4. Klassen wählten heuer die Themen „Schokolade“ und Comics“ für ihr Projekt. Als Einführung wurde der Film „Schmutzige Schokolade“ gezeigt.

Anschließend recherchierten die SchülerInnen aus verschiedenen Unterlagen und dem Internet zum Thema Schokolade. Die Ergebnisse wurden dann den Mitschülern vorgestellt.

Für die folgenden Tage wählten die Jugendlichen eine der 3 Gruppen:



**SCHOKO:** Erzeugung von Pralinen, Entwurf und Herstellung von Verpackungen für die Pralinen unter der Anleitung von Frau Dipl.-Päd. Angelina Blaschke.

**COMICS:** Erstellung eines Comics zum Thema Schokolade in Zusammenarbeit mit Herrn Harald Havas.

**DOKUS:** Projektdokumentation

Zwischendurch hatten alle die Möglichkeit in Form einer „Genussschule“ Schokolade zu verkosten.

Außerdem gab es Workshops zu den Themen:

- „Fairer Handel und Schokolade“ - Welthaus
- „Fremde Kulturen“

Am Ende der Projektwoche präsentierten die SchülerInnen ihre Arbeiten den Schülern, Eltern, LehrerInnen und den Mitgliedern des Gemeinderates. Dabei wurden die Comics, Pralinen und Verpackungen verkauft. Der Erlös von € 400.- wurde am letzten Schultag Herrn Mag. Stefan Gmoser für die Aktion „Jausenchecker“ übergeben.

Eine Ausstellung der Arbeiten ist in der NMS zu sehen. Den süßen Abschluss des Projektes bildete eine Fahrt zur Schokolademanufaktur Zotter.

## Skulpturenpark

Am Dienstag, den 2. Juli 2013, machten die 1a und die 1b Klasse (mit Frau Roth, Herrn Stehlik und Frau Juhart) eine Besichtigung des Skulpturenparks. Die Führungen waren sehr informativ und die Kinder waren sehr interessiert.

Der Höhepunkt war der Irrgarten, den die SchülerInnen nach einigen Irrwegen letztendlich heil wieder verlassen haben.



## Klasse des Jahres 2012/13

Seit dem Jänner 2008 wird an unserer Schule die Klasse des Monats prämiert. Den Titel „Klasse des Monats“ erhält diejenige Klasse, die ihren Klassenraum am saubersten hält. Bewertet werden dabei der Gesamteindruck, die korrekte Mülltrennung, das Leeren der Bankfächer, die Ordnung in der Garderobe und das Löschen der Tafel (hier ein Dankeschön an unser Reinigungspersonal - sie unterstützen unsere Aktion vorbildlich!).



Die Monatswertung führt dann zu einer Jahreswertung. Den Titel „Klasse des Jahres“ erhielt auch heuer wieder die 2b-Klasse (Klassenvor-

stand HOL Edith Hermann). Die Schülerinnen und Schüler halten die Klasse und die Garderobe bestens in Ordnung.

Als Dankeschön wurde sie von der Gemeinde Feldkirchen mit einem Beitrag für die Klassenkasse belohnt.

Hier nun die Ergebnisse der ersten drei Plätze:

		Gesamteindruck	Garderobe	Mülltrennung	Bankfächer	Tafel	Durchschnitt
1	2b	1,00	1,01	1,00	1,01	1,00	1,00
2	1a	1,28	1,49	1,06	1,08	1,29	1,24
3	2a	1,48	1,48	1,07	1,21	1,20	1,29

## Verabschiedung der 4. Klassen

4 Jahre sind eine lange Zeit. Doch auch diese enden einmal. Und so hieß es am letzten Schultag von unseren vierten Klassen Abschied nehmen!

In einer kleinen Feier wurden die Jahres- und Abschlusszeugnisse an die Schülerinnen und Schüler verteilt.

Herr Vizebürgermeister Herbert Stockner und Herr Direktor Rainer Blaschke sprachen ein paar Worte zu den abgelaufenen Jahren und wünschten den Abgängerinnen und Abgängern alles Gute für die Zukunft.

Im Rahmen dieser Feier wurden auch die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen mit einem ausgezeichneten bzw. guten Gesamterfolg geehrt. Es gab dafür Buchgutscheine von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.

### Ausgezeichneter Erfolg

Binder Sophie, 4a; Finster Andreas, 4a  
Kahr Christoph, 4a; Modl Viktoria, 4b  
Negovec Sebastian, 4a; Pierer Nadine, 4a  
Pranjic Martina, 4b (alle Gegenstände mit Sehr gut beurteilt!)

Stacherl Patrick, 4b; Stoff Julia, 4b

### Guter Erfolg

Felberbauer Jacqueline, 4b; Ibounigg Lucia, 4a  
Müller Sofia, 4b; Orascanin Denis, 4a  
Wölfler Florian, 4a



Text: Neue Mittelschule Feldkirchen



## BÜRGERINITIATIVE LEBENSWERTER Süden von GRAZ

### UNSERE VISION



(Fotomontage 2012: Josef Ruß)

### UNSER ZIEL

#### Ein Autobahntunnel:

**Einzig wirksame Schutzmaßnahme gegen Lärm und Luftverschmutzung ist die Einhausung (Tunnel) der Autobahn A2.**

(Mehr Info bitte unten lesen)

### WARUM?

**Wir Feldkirchner leben in einem Gebiet, wo die Lärm- und Luftstoffgrenzwerte permanent überschritten werden:** Das perfekte Sommerwetter gab uns auch die Möglichkeit, endlich im Garten zu leben. ABER da werden sie vielleicht auch verstärkt gemerkt haben, wie **LAUT die Autobahn** zu hören ist, wieviel Feinstaub jeden Tag auf Ihrem Balkon oder der Terrasse liegt.

Auch uns ist das nervige Surren der Autos wieder verstärkt aufgestoßen. Es ist bei diesem Wetter ja unmöglich die Fenster geschlossen zu lassen.

**Wo ist da die Lebensqualität für uns?  
Was macht das mit unseren Atemwegen ?**

## UNSERE AKTIVITÄTEN

**Was war: Der Internationale „Tag Gegen den Lärm“** fand am Marktplatz Feldkirchen am 24. April 2013 statt. Diese Informationen hatten viele von Ihnen angesprochen und wir haben uns über jeden einzelnen Interessenten sehr gefreut. Der Vortrag von HNO-Arzt Dr. Danningner aus Kalsdorf sowie die Gehörtests der Firma Neuroth waren wohl das „Highlight“ des Aktionstages.

Im Vordergrund unserer Aktivität steht der Lärm. Jedoch ist folgendes Gutachten der NO<sub>2</sub>-Schadstoffbelastung ein Schock. Mit dieser enormen Grenzwertüberschreitung haben wir nicht gerechnet.

### Das betrifft uns alle und bitte nochmals, was macht das mit unseren Atemwegen ?

Beauftragt wurde dieses Gutachten von der steirischen Landesregierung.

#### Kurze Zusammenfassung:

*Im Rahmen der Stuserhebung für NO<sub>2</sub> (Stickstoffdioxid) für den Großraum Graz wurden unter anderem Ausbreitungsrechnungen durchgeführt, die gezeigt haben, dass der Grenzwert nach Immissionsschutzgesetz Luft (IG-L) von 35 µg/m<sup>3</sup> nicht eingehalten wird. Das vorrangige Ziel war die Abschätzung von Auswirkungen lokaler Maßnahmen, wie beispielsweise einer Unterflurtrasse oder eine Erhöhung der bereits bestehenden Lärmschutzwände, auf die Luftgüte, ungeachtet von ökonomischen Überlegungen.*

**Nur durch den Bau einer Unterflurtrasse können bis zum Jahr 2020 die Grenzwerte im Bereich der Schule, des Ärzte-zentrums und der Wohngebiete eingehalten werden.**

#### Was ist Stickstoffdioxid:

Stickstoffdioxid ist sehr giftig und wird in geringen Konzentrationen kaum wahrgenommen. Eingeatmetes Stickstoffdioxid löst Kopfschmerzen und Schwindel aus. Höhere Konzentrationen können Atemnot und Lungenödeme auslösen. Wird Stickstoffdioxid in Konzentrationen von 40-100 µg/m<sup>3</sup> über längere Zeit eingeatmet, kommt es zu gesundheitlichen Schäden. NO<sub>2</sub> ist ein Reizgas, das aufgrund einer geringen Wasserlöslichkeit relativ weit in die Lunge vordringen und zu Verätzungen von Bronchien und Lungenbläschen führen kann.

**KLARTEXT: Wir Feldkirchner leben in einem Gebiet, wo diese Werte ermanent überschritten werden.**

## AUSWIRKUNG UNSERER ARBEIT

Artikel in der WOCHE vom 21.08.2013 mit Titelseite: **PLAN FÜR AUTOBAHN FELDKIRCHEN STEHT!!!!** Wie man sieht, zeigt unsere Arbeit doch WIRKUNG.

Auch die Politiker machen sich schon Gedanken, wie man das **PROBLEM FELDKIRCHEN lösen kann - nur leider die Falschen! Es soll wieder einmal Geld verbrannt werden.**

„Flüsterasphalt“ auf der Autobahn bis 2020 ist zwar besser als nichts, löst aber das Problem der Luftschadstoffbelastung in keins-ter Weise. Lärmschutzfenster sind definitiv keine Lösung für dieses große Problem. Wir wollen unsere Fenster wieder öffnen können und saubere Luft auch im Freien einatmen.

## WIR WOLLEN INFORMIEREN

**LUFTWERTE:** Im Zeitraum vom 4.12. - 19.12.2012 beim Ärzteezentrum ein MITTELWERT von 70 µg/m<sup>3</sup> gemessen. d.h. dieser Wert liegt um 134 % über dem Grenzwert. Das hat Umweltrelevanz!!! Die aus dem Stickstoffdioxid gebildete Salpetersäure gelangt durch Regen in Boden und Gewässer und trägt zu einer Versauerung der Ökosysteme bei. Stickstoffoxide sind außerdem Ausgangsstoffe für die Bildung von Ozon und Feinstaub.

**...deshalb müssen wir mit vereinten Kräften etwas unternehmen. Wir brauchen Ihre Unterstützung. Nur gemeinsam sind wir stark und können etwas verändern. Umso wichtiger ist es, dass wir alle an einem Strang ziehen und die nächsten Schritte setzen. Denn das Ziel ist klar:**

**Unsere Sommergespräche mit Raumplanern und Experten haben ergeben: Der TUNNEL ist die einzig sinnvolle Maßnahme gegen Lärm- u. Schadstoffbelastung!**

**Kommen Sie zu einem Meinungs-, Wissens- und Erfahrungsaustausch, welcher in Zukunft immer am ersten Montag im Monat stattfindet, erstmals am Montag, den**

- ⇒ 7. Oktober, 19:00 Uhr – Gemeindeamt Feldkirchen – in der Bibliothek
- ⇒ 4. November, 19:00 Uhr – Gemeindeamt Feldkirchen – in der Bibliothek
- ⇒ 2. Dezember, 19:00 Uhr – Gemeindeamt Feldkirchen – in der Bibliothek

VEREIN LEBENSWERTER SÜDEN VON GRAZ

### Jede Unterstützung ist wichtig!

Wollen auch Sie einen Newsletter bekommen, dann schreiben sie uns mit dem Hinweis: Newsletter an: mail@angelikaertl.at oder artgalerie@ernestine-faux.com

#### Impressum:

Verein LEBENSWERTER SÜDEN VON GRAZ, ZVR: 410436727

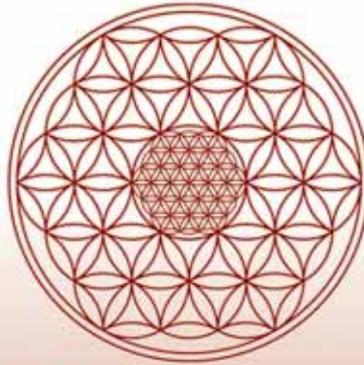
Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz

Obfrau: Angelika Ertl (mail@angelikaertl.at)

Obfrau-Stellvertr: Ernestine Ruß-Faux (artgalerie@ernestine-faux.com)



**Wildwochen**  
10.10.2013 - 27.10.2013



## *Feldkirchnerhof* Restaurant

*Diese Gaumenfreude gönn ich mir...*

Buffet, Catering, Seminare, Hochzeiten, Tages-Menü, Gästezimmer, Tanzabende,  
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Veranstaltungssäle, Spezialwochen.

Triesterstraße 32, 8073 Feldkirchen

Tel: 0316/462763 • [office@feldkirchnerhof.at](mailto:office@feldkirchnerhof.at)  
[www.feldkirchnerhof.at](http://www.feldkirchnerhof.at)



## **Studio 7** Wellnesscenter

*Diese Wellnesspause gönn ich mir...*

Kosmetik, Massage, Permanent Make-up, Fußpflege, Nageldesign, Infrarot-Kabine,  
Wimperndauerwelle, Wimpernverlängerung, Energiebehandlungen, Solarium

Triesterstraße 60, 8073 Feldkirchen

Tel. 0316/297133 • [office@studio-7.at](mailto:office@studio-7.at)  
[www.studio-7.at](http://www.studio-7.at)





# Markt Musikfest

Feldkirchen bei Graz



**1913 - 100 Jahre MMK - 2013**



# Bezirksmusikfest

**7. - 8. September 2013**





# Marktmusikkapelle Feldkirchen bei Graz



DIE STABFÜHRER DER GASTKAPELLEN BEIM BEZIRKSMUSIKFEST



UNSER EHRENGAST BUNDESMINISTERIN DR. BEATRIX KARL



KAPPELLMEISTERIN JOHANNA LANGMANN  
& OBMANN STEPHAN MENHART

*Musik verbindet.*



Ein Tag zum Feiern:  
Ing. Adolf Pellischek  
kapellen zum 100. G  
musikkapelle Feldkir  
700 Musiker zeigten  
und Marschmusikbev  
musik als Gastgeber  
Mit musikalischen Ge  
sich die Musikkapelle  
Laßnitzhöhe, Kalsdor  
und als weitest ange  
MV Neuhaus am Klau  
ein.



Als krönenden Höhep  
Langmann, die Kape  
musik Feldkirchen de  
Steirerland", gespielt  
Das Musikstück stam  
Prof. Rudolf Bodingb  
unter den Festgäster  
von Bgm. Ing. Adolf  
Barbara Eibinger, NA  
Bezirks-ÖVP-Chef Ma



UNSERE EHRENGÄSTE STELLVERTRETEND FÜR UNSERE LANDESHAUPTLEUTE: NABG. KARIN GREINER, SPÖ & LABG. BARABARA EIBINGER, ÖVP

### EMPFANG DER GASTKAPELLEN



MODERATOR ANTON STREIBL



DIE JÜNGSTE STABFÜHRERIN VANESSA HERMANN MV LANNACH

### MUSIKVEREIN NEUHAUS AM KLAUSENBACH, BGLD.



Feldkirchen unter Bgm. begrüßte 28 Musik-eburtstag der Markt-chen bei Graz. beim Bezirksmusikfest wertung, von der Markt-organisiert, ihr Können. eburtstagsgrüßen stellten en von Hausmannstätten, f, Werndorf, St. Marein reiste Musikgruppe der usenbach, Burgenland



punkt dirigierte Johanna llmeisterin der Markt- en Marsch „Klingendes t von über 700 Musikern. mt das der Feder von auer, der sich ebenfalls n befand. Applaus kam Pellischek, LABg. MMag. b. Karin Greiner und ag. Ernst Gödl.





# Markt- und Musikkapelle Feldkirchen bei Graz



1913 - 100 Jahre MMK Feldkirchen bei Graz - 2013



EHRUNG MANFRED GROICHER  
VERDIENSTNADEL IN GOLD FÜR  
50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT



URKUNDENVERLEIHUNG & ÜBERREICHUNG DER GASTGESCHENKE

## 100 Jahre

# Markt- und Musikkapelle Feldkirchen bei Graz



Mit 90 Jahren Erfahrung!  
Mit großer Werkstatt.  
Sanierung von Fenster  
u. Türen!

**Strohmeier Meisterbetrieb**

**Malerei- und Anstreichermeister**

Tapeten-Bodenverlegung  
Fassadenanstrich  
Parkettböden schleifen  
und versiegeln  
Bodenverlegung aller Art  
www.maler-strohmeier.at

8073 Feldkirchen bei Graz  
Rennergasse 1  
Telefon: 0316/281919  
Fax: 0316/292999  
Mobil Telefon: 0676/4114309  
E-Mail: maler-strohmeier@aon.at



## Tischlerei SPORNBERGER

**GREGOR SPORNBERGER**  
Ihr persönlicher Tischler  
von der Planung bis zur Endmontage  
Tel. 0664 / 38 45 086

Privat: Firmstraße 166  
Fernetz 9/7 8072 Fernetz / Graz  
gregor.spornberger@a1.net www.spornberger.at

Herzlichen Dank allen  
MitarbeiterInnen,  
allen Helfern und der  
Marktgemeinde  
Feldkirchen bei Graz !!!

# FEUERWEHR FELDKIRCHEN



Nach der Sommerpause - die es für uns (eigentlich) nie geben wird - darf ich Ihnen wieder einen aktuellen kurzen Überblick über unsere Feuerwehr geben. Das **Sommer-nachtsfest** Anfang Juni war leider nicht so stark besucht wie in den letzten Jahren. Dies schlug sich natürlich auch gewaltig im Reingewinn nieder und die geplante Anschaffung von dringend benötigter Einsatzkleidung für die aktive Mannschaft muss weiter warten. Ein großes DANKE darf ich an dieser Stelle an die Besucher dieser Veranstaltung sowie an die vielen Mehlspeisspender(innen) sagen, es war wieder eine Augenweide, so viel Süßes gespendet zu bekommen.

Die **Slip-Stelle für unser Feuerwehrboot** an der Mur südlich der Autobahnbrücke ist fertiggestellt. Viermal wurde diese bereits einatzmäßig in den letzten Monaten wegen vermisster Personen in der Mur gebraucht. Ein DANKE an die Energie Steiermark, welche die Notwendigkeit erkannt und diese Slip-Stelle errichtet und finanziert hat.

Großartige Leistungen hat, wie alle Jahre, unsere **Feuerwehrgugend** bei vergangenen Bewerbungen gezeigt. Ich darf mich bei allen Jugendlichen, aber auch den Betreuern - an vorderster Stelle meinem Hauptbrandmeister und Ortsjugendwart Harald Wilfling - für das gezeigte Engagement

sehr herzlich bedanken.

Die Ausschreibung für das nun 24 Jahre alte Rüstlöschfahrzeug wurde im EU-weiten Lieferanzeiger veröffentlicht und es wird die Angebotseröffnung am 30. September im Gemeindeamt Feldkirchen stattfinden. Nach Prüfung der eingelangten Angebote wird durch den Fahrzeugausschuss und die Marktgemeinde der Bestbieter ermittelt und diesem der Auftrag zur Lieferung erteilt werden. Sollten keine großen Probleme bei der Vergabe auftreten, rechnen wir, dass das neue Fahrzeug am 14. September 2014 im Rahmen einer kleinen Feier, zu der Sie sicher eingeladen werden - in den Dienst gestellt werden wird.

Ein 33 Jahre alter Tragkraftspritzenanhänger wurde ausgeschieden und durch einen neuen ersetzt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf € 8.200 inkl. Ust., wobei € 8.000 vom Landesfeuerwehrverband Steiermark gefördert wurden.

Neben den vielen für uns so positiven Dingen gibt mir leider aber auch eine neue - vor allem für unsere im nördlichen Feldkirchner Raum wohnhaften Kameraden betreffende - Problematik zu denken. Bei einem der letzten Einsätze kam ein Mitglied 24 Minuten (!!!) nach der Alarmierung zum Rüsthaus. Verkehrsstau, Ampelschaltungen, tägliche Verkehrsüberlastung im Ort sind nicht unbedingt das, was sich ein aktiver und pflichtbe-

wusster Feuerwehrmann wünscht, um zeitgerecht zum Einsatz zu kommen.

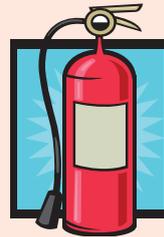
Am 28. September führen wir für die Bevölkerung eine **Feuerlöschprüfung** beim Rüsthaus durch. Gegen einen kleinen Kostenbeitrag wird Ihr Feuerlöscher kontrolliert und mit der notwendigen Prüfplakette versehen. Wie Sie sicher wissen, sollte dies alle zwei Jahre geschehen.

Viele Anfragen haben mich in den letzten Monaten in Bezug auf die **Entfernung von Wespen, Hornissen bzw. Bienenschwärmen** erreicht. Dazu muss ich Ihnen mit-



teilen, dass die Feuerwehr aus naturschutzrechtlichen und gewerberechtlichen Gründen NICHT berechtigt ist, Wespen oder Hornissennester zu entfernen. Ich ersuche Sie höflich, sich im Bedarfsfall an Fachfirmen bzw. bei Bienen an Imker zu wenden.

Ihr Hannes Binder  
Kommandant der FF Feldkirchen



## FEUERLÖSCHER- ÜBERPRÜFUNG

28. September 2013, von 09:00 bis 12:00 Uhr  
Rüsthaus Feldkirchen

### Was wir für den Verkauf Ihrer Immobilie tun:

- wir rücken Ihr Objekt ins „rechte Licht“
- wir erreichen nahezu alle aktuellen Kaufinteressenten
- wir organisieren eine „OPEN-HOUSE“ Veranstaltung
  - optimaler Verkaufszeitraum
  - Erzielung des bestmöglichen Kaufpreises
  - innovatives Dienstleistungspaket
- Besichtigungen nur mit qualifizierten Kunden
- wir schützen Sie vor möglichen Haftungen und Gewährleistungen
- wir klären im Vorfeld die Bonität des Käufers
- wir organisieren die rechtliche Abwicklung
- wir sorgen für eine reibungslose Übergabe

### Wir vermitteln Werte für's Leben! Ein Gespräch lohnt sich!



**RE/MAX**<sup>®</sup>  
Classic



Franz Neumeister  
akad. Immobilienmanager  
0664 / 24 00 485  
nf@remax-classic.at

Schnell - sicher und zum bestmöglichen Preis.  
Ein Gespräch lohnt sich!

Marchel & Partner Immobilien GmbH - Rösselmühlgasse 6b, 8020 Graz - www.remax-classic.at




**HYPOXI®-STUDIO Feldkirchen**  
Wagnitzstraße 78  
8073 Feldkirchen b. Graz  
Inh. MANDL Apollonia  
Mobil.: +43(0)650 6199220  
info@hypoxistudio-feldkirchen.at  
www.hypoxistudio-feldkirchen.at

#### Gutschein für eine HYPOXI®-Anwendung\*

Gegen Vorlage dieses Abschnittes erhalten Sie im HYPOXI®-STUDIO Feldkirchen eine **HYPOXI®-Anwendung** sowie ein **kostenfreies Beratungsgespräch**.

\*Pro Person ein Gutschein einlösbar. Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden.



# FEUERWEHRJUGEND FELDKIRCHEN – AKTIV



## Abschnittsjugendlager Großhart

### Bewerbssaison 2013

Die Bewerbssaison für die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz ist für dieses Jahr beendet und wir können stolz auf sie zurückblicken. Unsere Jugendgruppe hat an zahlreichen Bereichsbewerben in der Steiermark teilgenommen und bei fast jedem einen Platz unter den ersten Drei erreichen können. Das Bewerbsjahr 2013 hat wieder einmal gezeigt, dass die Jugendgruppe der FF Feldkirchen nicht umsonst zu den besten Gruppen in Österreich gezählt wird.

### Landesbewerb Niederösterreich

Die Jugendgruppe der FF Feldkirchen bei Graz durfte heuer in Vertretung für die Steiermark am Landesjugendleistungsbewerb Niederösterreich teilnehmen. Der Bewerb und das angrenzende Lager führte uns nach Lanzenkirchen, wo wir außerordentlich herzlich empfangen wurden. Drei Tage lang durften wir an einem hervorragend organisierten Jugendlager mit über 5000 Jugendlichen teilnehmen. Auch den Landesbewerb meisterte unsere Gruppe mit Bravour; und so hatten wir nach den ereignisreichen Lagertagen zwei Pokale mehr für unsere inzwischen sehr große Sammlung.

Bewerb der Feuerwehrjugend in der Steiermark ist, war natürlich die Konkurrenz für die Jugendgruppe der FF Feldkirchen enorm. Trotzdem gelang es unseren Jungs, durch schnelles und fehlerfreies Arbeiten zwei Top-Zeiten zu erzielen und in der Bronze- sowie der Silberwertung unter die besten zehn Gruppen der Steiermark zu kommen. Wir möchten an dieser Stelle unseren Jugendlichen auf das Allerherzlichste zu dieser tollen Saison gratulieren und hoffen, dass die Leistungen im nächsten Jahr genauso gut sein werden.

### Landesbewerb Steiermark

Am 13. und 14. Juli fand der Landesjugendleistungsbewerb Steiermark in Wettmannstätten statt. Da dies der größte und wichtigste



Nach den anstrengenden Bewerbungen im heurigen Jahr haben sich die Jugendlichen unserer Be-

werbsgruppen einen Urlaub redlich verdient. Zusammen mit den anderen Jugendgruppen unseres Feu-



erwehrabschnittes ging es ab nach Großhart zur Harter Teichschenke. An diese angebaut befindet sich ein Ferienareal; und so nächtigten die Jugendlichen in diesem Jahr nicht in Zelten, sondern in Baumhäusern. Anbei gab es auch noch alles was die Herzen der Jungs und Mädels sich wünschten: ein großer Fischteich, ein Beachvolleyballplatz, eine Feuerstelle, ein Erlebnisparcour, ein Riesenwuzzler und vieles mehr standen uns zur Verfü-





gung, Langeweile kam so nie auf. Vier Tage lang, von 15. bis 18. Juli, ließen wir es uns gut gehen und konnten endlich den ganzen Stress und die Anspannung der letzten Wochen vergessen.



## HAUS-SAMMLUNG

Bis 15. November führt der **Kriegsopfer- und Behindertenverband Steiermark** eine nach dem Steiermärkischen Sammlungsgesetz bewilligte Haussammlung mit Listen zwecks Aufbringung von Mitteln für karitative Tätigkeiten durch. Die Sammler haben über Verlangen Legitimationen vorzuweisen. Die Sammlisten haben die Daten der behördlichen Bewilligung, den Sichtvermerk des Sammlungsveranstalters, den Zweck der Sammlung sowie den Namen des Sammlers zu enthalten und sind fortlaufend mit Nummern zu versehen.

## WÄRMEPUMPEN FÜR DIE HEIZUNGSSANIERUNG

### Wärmequelle LUFT - Golf Plus Horizontal-Split

- » bis zu 50% niedrigere Heizkosten
- » auch für Heizkörper bis 65°C Vorlauftemperatur
- » maximale Effizienz durch perfektionierte Horizontal-Splitverdampfer – offiziell testiert
- » keine Grabungs- und Bohrarbeiten
- » sehr leiser Betrieb
- » maximale CO<sub>2</sub>-Einsparung
- » für Heizen und/oder aktiv Kühlen

[www.ochsner.at](http://www.ochsner.at)



**OCHSNER**  
WÄRMEPUMPEN

Ihr OCHSNER Systempartner

**biedermann**  
**la** Die 1. Adresse für  
Kesselwerkstatt **Bad & Heizung**

Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0

**FEUERWEHR WAGNITZ**  
UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!



## FEUERWEHRJUGEND ABSCHNITTLAGER 2013

Das diesjährige Feuerwehrjugendlager des Abschnitts 7 fand von 15. – 18. Juli in Großhart am Naturbadeteich statt.

Wir durften einige der Doppelhäuser in Pfahlbauweise bewohnen und konnten aufgrund des herrlichen Wetters das Freizeitangebot voll nutzen.

Neben zahlreichen Freizeitaktivitäten wie Schwimmen, Fischen, Tischtennis, etc. . . wurde in Wettkämpfen wie Sautrog-Rennen und Riesenwuzzler-Turnieren der Teamgeist gestärkt.



**Die FEUERWEHR – Retten – Löschen – Bergen – Schützen**

E-mail: [kdo.053@bfvgu.steiermark.at](mailto:kdo.053@bfvgu.steiermark.at)  
[www.ff-wagnitz.at](http://www.ff-wagnitz.at)



# MUSIKSCHULE FELDKIRCHEN

## Einschreibung für das Schuljahr 2013/14

ab **Mittwoch, den 11. September 2013, bis 30. September 2013**  
**Montag bis Freitag 16 bis 19 Uhr**

in den Räumlichkeiten der Musikschule Feldkirchen!  
 Triester Straße 55, 2 Stock

**Anmeldung per Telefon oder e-mail ab sofort möglich!**

Musik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

**An unserer Musikschule werden folgende Instrumente unterrichtet:**

- Musikalische Frühförderung
- Blockflöte
- Akkordeon
- Gitarre
- Gitarre Liedbegleitung
- Gitarre Liedbegleitungskurse für Erwachsene
- Elektrische Gitarre
- Bassgitarre
- Keyboard
- Klavier

**Anmeldung per Telefon oder e-mail ab sofort möglich!**

Telefonisch : 0664 10 49 053 Karoline Scherer

E-Mail: [ms.feldkirchen@gmx.at](mailto:ms.feldkirchen@gmx.at)

Homepage: [www.musikschulefeldkirchen.npage.at](http://www.musikschulefeldkirchen.npage.at)



Vorspielstunde im Juni 2013

# Heizen mit Wärmepumpe

**Vergleichen Sie uns, nutzen Sie unsere kompetente Beratung.**

„Ich reduziere dauerhaft meine Heizkosten mit einem modernen Heizsystem von E1 Pfund.“

E1

Gewinnen Sie 500 kWh Strom.

Näheres unter [www.ich-heize-clever.at](http://www.ich-heize-clever.at)

E1 Pfund

Mitterstraße 180 a, 8055 Graz  
 Tel.: 0316/24 27 15-0  
[office@e-eins.at](mailto:office@e-eins.at)  
[www.e-eins.at](http://www.e-eins.at)



# Markt- & Sikkapelle Feldkirchen bei Graz

1913 - 100 Jahre MMK Feldkirchen bei Graz - 2013

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung waren wir wieder fleißig im musikalischen Einsatz. Das dritte Highlight in unserem heurigen Jubiläumsjahr war unser Open Air Benefizkonzert für die Steirische Kinderkrebshilfe. Wir musizierten auch beim Pfarrfest und sorgten bei unseren beliebten Platzkonzerten in der Schindlersiedlung und in der Tratten für gute Unterhaltung.

## OPEN AIR BENEFIZKONZERT für die STEIRISCHE KINDERKREBSHILFE

Zum 100jährigen Bestehen der Marktmusik Feldkirchen bei Graz organisierte der Festvorstand am Samstag, dem 15. Juni ein Benefizkonzert zugunsten der Steirischen Kinderkrebshilfe am Marktplatz.

Nach monatelangen Vorbereitungen und Planungen gestalteten wir am Marktplatz ein Ambiente der Sonderklasse. In mehrstündiger Arbeit wurde der Marktplatz von uns so umgestaltet, dass die neu gestaltete Ortsmitte bei lauen Sommertemperaturen toskanisches Flair versprühte.



Der Parkbereich vor der Apotheke wurde mit Bühnenelementen zu einer Großbühne umfunktioniert.



Die Geschäftszugänge westseitig dienten später als kulinarische Ecke und boten die perfekte Möglichkeit abseits des Auditoriums auf der Pflasterung das eine oder andere Schmankerl von Bauern aus unserer Gemeinde (Fam. Hatzl und Fam. Lackner) und regionale Weinspezialitäten (Peter Panitsch) zu genießen.



Mit Topfbäumen im Hauptstraßenbereich, die mit roten Seidenbändern umwunden waren, entstand der Effekt einer eleganten Absperrung mit einem Haupteingang. Die Planung und das Gestaltungskonzept oblagen dem **Festvorstand** der Marktmusik unter Obfrau Stv. Marlene Lebernegg.

Anlässlich des 100jährigen Bestandsjubiläums der Feldkirchner Marktmusik entstand die Idee ein Benefizkonzert zugunsten einer gemeinnützigen Organisation zu veranstalten.



## Die STEIRISCHE KINDERKREBSHILFE

leistet vor allem Direkthilfe für Familien, die durch die Krankheit ihres Kindes in finanzielle Engpässe geraten sind und übernimmt einerseits die Finanzierung kindgerechter Ausstattung auf den onkologischen Stationen und andererseits organisiert sie eine möglichst angenehme Nachbetreuung der Betroffenen.

Für dieses Benefizkonzert am Marktplatz in Feldkirchen waren auch andere **Mitwirkende** von der Marktmusik eingeladen. So präsentierte die Marktmusik ein großartiges Programm mit den **Solisten** Heide Marie Reif (Sopran), Doris Leykauf (Sopran), Christoph Murke (Bariton) und Christian Mörth (Trompete). Auch **Chöre** wirkten mit. So gastierten bei der Marktmusik die Singgemeinschaft Feldkirchen, der FeldKirchenChor und der Singkreis Hausmannstätten.



Mit Melodien von Giuseppe Verdi und Richard Wagner, Friedrich Semtana, Jacques Offenbach, Franz Lehár und Robert Stolz und vielen mehr begeisterten die MusikerInnen der Marktmusik das Publikum. Die Konzertbesucher waren hingerissen von der großartigen Atmosphäre, der zauberhaften Musik und den glänzenden Leistungen der Mitwirkenden.



Für die Steirische Kinderkrebshilfe war **Dr. Otto Seka** zugegen, der zu Tränen gerührt war, als ihm der **Spendenscheck** mit der Summe der Vorverkaufskarten vom Finanzreferenten der Marktmusik Christian Nabernik überreicht wurde: **€ 4.140.-** kamen der Steirischen Kinderkrebshilfe zugute.

Ein unvergesslicher Abend, ein großartiger Auftritt der Marktmusik Feldkirchen bei Graz unter der Leitung von Kpm. Johanna Langmann und durch das Programm führte die bezaubernde Radiomoderatorin **Simone Wallis** von Antenne Steiermark.

Bei lauen Temperaturen, großartigem Flair am Marktplatz und mit der Freude am Helfen war dieser Konzertabend gemäß der Ursprungsidee: „Aus Liebe zum Menschen und zur Musik“ herzerwärmend und gelungen.



**Herzlichen Dank für Ihren Besuch!**

# VORANKÜNDIGUNG

## KASTANIEN & STURM

### 6. OKTOBER

ab 14.30 UHR  
am MARKTPLATZ

## PLATZKONZERTE 2013

Wie gewohnt fanden auch heuer wieder unsere **Platzkonzerte** an den ersten beiden Freitagen im Juli statt.

In der **Schindlersiedlung** am 5. Juli wollte das Wetter uns einen Streich spielen, dennoch boten wir ein buntes und stimmungsvolles Programm.

Zahlreiche Besucher und Freunde unseres Musizierens verweilten mit uns bis in die späten Abendstunden.



Eine Woche drauf gastierten wir bei der Familie Suppan in der Tratten.

**Raphael Golser**, unser Neuzugang stellte sich beim zahlreichen Publikum mit einem Solo vor und begeisterte Jung und Alt.



Wir bedanken uns herzlichst bei unseren Gästen für die schönen Stunden und den zahlreichen Besuch. Allen Helfern vielen lieben Dank für die Mitarbeit und vor allem allen Damen einen herzlichen Dank für die wunderbaren Mehlspeisen.

**Es war uns eine große Freude für Sie bei den Platzkonzerten zu musizieren und wir freuen uns auf das nächste Jahr!!!**

**MMK Feldkirchen bei Graz**  
Obm. Stephan Menhart  
0676 / 93 56 777  
Kpm. Johanna Langmann  
0664 / 58 96 605

# SCHAUSPIELGRUPPE FELDKIRCHEN

E-Mail: info@ssgf.at



## Feldkirchner Passionsspiele 2014

Im 3-Jahres Rhythmus werden die weit über unsere Landesgrenzen hinaus bekannten Feldkirchner Passionsspiele aufgeführt. In der Fastenzeit 2014 ist es wieder soweit. Die Proben beginnen schon jetzt im September; und auch in dieser Spiel-saison werden bis zu 150 Personen an der Produktion mitwirken. Auch wenn wir uns so genau wie möglich an die Texte der Evangelisten halten, so haben doch immer wieder neue Schwerpunktsetzungen, kleinere Veränderungen hauptsächlich im nicht in der Bibel überlieferten Text und vor allem die jeweils komplett neu gefassten Zwischentexte neben neuen Bühnenbildern und neuer Musik zu jeweils spannenden und neuen Aufführungen geführt. Mehr denn je kommt unser Grundgedanke im Spiel zum Vorschein: Wir bringen die Geschichte vom Leiden und Sterben und von der Auferstehung des Herrn als eine mögliche Form der Verkün-

dung auf die Bühne. Da die Auferstehung Jesu zu den größten Geheimnissen unseres Glaubens zählt, versuchen wir diesmal eine komplett andere Lösung des Schlusses. Wir haben uns nämlich die Frage gestellt, wie kann man ein „Geheimnis“ auf der Bühne darstellen? Bisher sind wir der Erzähltradition gefolgt, haben nicht nur den Gang der Frauen und Apostel zum leeren Grab, sondern auch die Erscheinungen des Herrn bei den Jüngern, die Geschichte vom ungläubigen Thomas und die Sendung des Petrus gezeigt. Diesmal versuchen wir die Bekennt-nistradition

zu zeigen. Wie? Lassen Sie sich überraschen. Die Zwischentexte greifen diesmal ein besonders provokantes Thema auf: In Augenzeugenberichten wird der Zug der ungarischen Juden durch die Steiermark in den letzten Kriegstagen des Jahres 1945 geschildert – Texte, die die Parallelität zur Leidensgeschichte aufzeigen: Es geht uns demnach nicht darum, eine „Geschichte“ auf die Bühne zu bringen, die sich vor rund 2.000 Jahren ereignet hat, sondern um die Tatsache, dass ungerechte Misshandlung

des Mitmenschen jederzeit und auch heute überall passiert. Sie sind zu Hause in einem der 8 bedeutenden Passionsspielorte Österreichs, zu denen auch Erl gehört, der heuer als ältester Passionsspielort Mitteleuropas das 400 jährige Jubiläum feiert. Nähere Infos finden Sie auch im Internet auf [www.ssgf.at](http://www.ssgf.at) oder unter telefonisch 0664 926 35 35. Für die Schauspielgruppe Feldkirchen  
*Erich Gosch, Präsident und  
Dr. Hans Jürgen Weitschacher,  
Regisseur*

Pfarrsaal Feldkirchen bei Graz

### Aufführungen 2014

Samstag	15. März 2014	15 Uhr
Sonntag	16. März 2014	15 Uhr
Samstag	22. März 2014	15 Uhr
Sonntag	23. März 2014	15 Uhr
Freitag	28. März 2014	19 Uhr
Samstag	29. März 2014	15 Uhr
Sonntag	30. März 2014	15 Uhr
Freitag	4. April 2014	19 Uhr
Samstag	5. April 2014	15 Uhr
Sonntag	6. April 2014	15 Uhr
Freitag	11. April 2014	19 Uhr
Samstag	12. April 2014	15 Uhr
Sonntag	13. April 2014	15 Uhr

FELDKIRCHNER  
PASSIONSSPIELE

Informationen und Karten  
**0664 926 35 35**  
[www.ssgf.at](http://www.ssgf.at)

Ausgezeichnet für  
exzellente Personalarbeit

50% FRAUEN IM MANAGEMENT

Besuche uns auf  
[facebook.com/  
IamMcDonaldsAustria](https://facebook.com/IamMcDonaldsAustria)  
Austria

Wir eröffnen im Dezember 2013 unser neues McDonald's Restaurant in Feldkirchen/Graz und suchen ab sofort Mitarbeiter m/w für folgende Bereiche:

## McCafé, Küche, Kassa

**Sie bringen mit:**

- Spaß an der Arbeit im Team
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zu Wochenendarbeit und Wechseldienst

**Wir bieten Ihnen:**

- Ein marktconformes Bruttomonatsentgelt ab € 1.320,- (VZ)
- Arbeitsplatz mit Zukunft
- Interessantes Aufgabengebiet, sehr gute interne Schulungen
- Motiviertes Team und nette Kollegen

Kuhn Systemgastronomie GmbH  
Sabine Schein  
Conrad-von-Hötzendorfstraße 94, 8010 Graz  
[s.schein@kuhn.co.at](mailto:s.schein@kuhn.co.at)  
[www.mccampus.at](http://www.mccampus.at)

Bereit für deinen McMoment?

Ausgezeichnet für  
exzellente Personalarbeit

50% FRAUEN IM MANAGEMENT

Besuche uns auf  
[facebook.com/  
IamMcDonaldsAustria](https://facebook.com/IamMcDonaldsAustria)  
im Bereich Karriere

Wir eröffnen im Dezember 2013 unser neues McDonald's Restaurant in Feldkirchen/Graz und suchen ab sofort Mitarbeiter m/w für das Restaurantmanagement

In einem gut eingespielten Team stimmt nicht nur die Chemie, es geht auch alles reibungslos und schnell. Bei McDonald's arbeiten Manager und Crew eng zusammen, mit einem einzigen gemeinsamen Ziel: Den Gast rundum glücklich und zufrieden zu machen. Das Schöne daran: Wenn Ihnen das gelingt, sind Sie selbst glücklich und zufrieden. Klingt gut? Probieren Sie es doch einmal aus.

Wir bieten Ihnen ein marktconformes Bruttomonatsgehalt von € 1.500,- bis € 2.600,- je nach konkreter Qualifikation und Erfahrung.

Kuhn Systemgastronomie GmbH  
Sabine Schein  
Conrad-von-Hötzendorfstraße 94, 8010 Graz  
[s.schein@kuhn.co.at](mailto:s.schein@kuhn.co.at)  
[www.mccampus.at](http://www.mccampus.at)

Bereit für deinen McMoment?

# FELDKIRCHNER NATURFREUNDE



## Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!



Am weststeirischen Jakobsweg

Wie jedes Jahr beginnt auch heuer wieder ab 1. September unsere **Aktion Bonusmitgliedschaft**. Jedes neue Mitglied, das bereits jetzt den Beitrag für 2014 zahlt, kann bereits ab 1. September 2013 die Vorteile der Mitgliedschaft nutzen.



Monika Fuchs  
\*19. 1. 1940 † 31. 7. 2013

Leider haben wir auch etwas Trauriges zu vermelden: Unser langjähriges Vorstandsmitglied, Frau Monika Fuchs, ist verstorben. Wir gedenken ihrer mit Hochachtung und werden sie in unserem Herzen weiterleben lassen.

Ein herzliches Berg-frei wünscht  
*Dr. Helmut Sammer*  
Vorsitzender

### Herbstzeit ist Wanderzeit.

Nach dem vielen Regen, den es heuer gab, freuen wir uns schon auf ein beständiges Herbstwetter. Schließen Sie sich unseren Wanderungen an und genießen Sie die Farbenvielfalt der Natur, wie sie nur der Herbst hervorzaubern kann.

Ich möchte Sie auf unsere Abschlussfahrt am 12. Oktober 2013 aufmerksam machen. Abfahrt 9:00 Uhr vom Marktplatz Feldkirchen. Erstellt wurde die Fahrt von Ernst und Karin Steiner, denen ich hiermit für ihren Einsatz recht herzlich danken möchte. Da es sich um eine Busfahrt handelt, ersuche ich Sie um baldige Platzreservierung bei Familie Steiner unter der Tel.-Nr.: 0676 303 6205.

Am 17. November führt Gerhard Huber die „Fünf-Schlösser-Wanderung“, Abfahrt 9:00 Uhr vom Marktplatz Feldkirchen. Dauer: ca. 3:30 Stunden. Gefahren wird mit den eigenen PKWs.

Am 14. Dezember, **SAMSTAG!**, besichtigen wir das Stift Rein. Abfahrt 13:00 Uhr vom Marktplatz mit den eigenen PKWs.

Wir bekommen eine eigene Führung zum Gruppenpreis.

Weiters wird es wieder gemeinsam mit der Ortsgruppe Kalsdorf nach den Weihnachtsfeiertagen die Ski- und Snowboardkurse geben, die von ausgebildeten Lehrwarten betreut werden.

Besuchen Sie auch unseren Nordic Walking Treff. Jeder kann daran teilnehmen. Der Treff ist immer dienstags von 8:30 – 9:30 Uhr. Treffpunkt ist die Josef Greger-Sportanlage. Achtung! Den Beginn der Winterzeit erfahren Sie beim Treffen oder unter der unten angeführten Telefonnummer. Sie werden betreut von Gerhard und Elfi Huber sowie von Gustav Schatz und Franz Suppan. Info unter Tel.: 0316/242966.

## FELDKIRCHNER KLEINKUNST- VEREIN

Feldkirchner  
kleinkunst  
Verein

Nach der Sommerpause konnten wir am 13. September in Herberts Stubn die **Ausstellung „AKT.malerei und LYRIK“ von Uli Sajko** eröffnen. Wir werden in der nächsten Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten darüber berichten.

Weiter geht es am 25. Oktober um 19.30 Uhr in Herberts Stubn mit **„Die Provence in Wort und Bild“**. Susi und Gerhard Schrempf werden Bilder und Geschichten aus dieser alten Kultur- und Naturlandschaft in Südfrankreich zeigen.

Am 22. November um 19:30 gibt es ein spannendes Theater, diesmal im Feldkirchnerhof.

Nach zwei Jahren können wir wieder das Göbñitzer Gaststuben-

theater mit seinem neuen Stück **„Operation Wolfshaut“** begrüßen.

Dies ist eine Koproduktion mit dem Theater im Bahnhof und dem Steirischen Herbst.

Unter der Regie von Ed. Hauswirth spielen Andreas Göbler, Pia Hierzegger, Elisabeth Holzmeister, Markus Kohlbacher, Eva Maria Krammer, Helene Krammer, Andreas Schmidt & Klaus Schmidt-Puffing.

Rechtzeitig vor dem Jahreswechsel am 30. Dezember um 19.30 Uhr werden Simone und Herbert Paukert in der Herbertsstubn wieder den Silvesterspass „Diner for One“ mit dem entsprechenden Festmahl zum Besten geben.

*Gerhard Schrempf,*  
Präsident des Kleinkunstvereines

## Hamburgfahrt 2013

01.08. – 11.08.2013 bzw. 06.08. – 11.08.2013

20 Personen

Donnerstag – Tag 1:

Abfahrt Graz am 01.08. – Ankunft Cuxhaven am 02.08.2013

Freitag – Tag 2:

Traktorentladung bei der Firma Cuxport, Start in Richtung Wischhafen mit Fähre nach Glückstadt. Weiterfahrt nach Wacken



Weiter nach Beldorf, Übernachtung in der Heuherberge mit Grillabend



Samstag - Tag 3:

Fahrt zur Fähre „Fischerhütte“ nach Heide



Besuch bei Holmers Stammtisch „da Michele“



Anschließend Besuch beim Feuerwehrfest in Hennstedt inkl. Grillabend

Sonntag – Tag 4:

Nach dem Frühstück Fahrt zum Lohnunternehmer Günter Offermann nach Schlichting



Anschließend Fahrt mit 56 Oldtimer-Traktoren zum Eider-Sperrwerk

Dann fahren wir über die Marsch nach Tönning – Alter Hafen



Weiter ging es nach Schlichting zum Jazzabend mit gemeinsamen Abendessen

Montag - Tag 5:

Fahrt zur Insel Sylt mit Zug und Fahrrad



Weiterfahrt nach List – der nördlichste Teil von Deutschland – Gosch Fischbrötchen



Zurück in Friedrichstadt erwartete uns Günter und Nils zeigte uns noch Friedrichstadt – Klein Amsterdam

Dienstag – Tag 6:

Treffen mit dem Traktorclub Bunsöh – gemeinsame Fahrt mit 30 Traktoren zum Nordostseekanal nach Ottenbüttel (Fähre)



Danach besichtigten wir einen Milchviehbetrieb auf der Strecke nach Bunsöh  
Abschließendes Grillfest bei Hans Reimer Paulsen in Bunsöh

Mittwoch – Tag 7:

Besuch in Linden –Lanzmuseum



Weiter ging es zu Günter Offermann wo wir die Nachkommen trafen, welche von Günter alle einen Traktor zur Verfügung gestellt bekamen



Rundfahrt im Großraum Hennstedt und Umgebung – gemeinsames Mittagessen in einem Bedarfsgasthof

Bei der Rückfahrt teilte sich die Gruppe – 10 Personen besichtigten einen Milchviehbetrieb, der Rest besichtigte eine Biogasanlage mit anschließender Tomatenproduktion auf 6,5 Hektar Glashauss



Donnerstag – Tag 8:  
Rückfahrt nach Cuxhaven - Mittagskaffeepause in Burg (höchster Berg 65m) – Fährenfahrt von Glückstadt nach Wischhafen – Luis vorne rechts Plattfuß



Freitag – Tag 9:  
Traktorverladung in Cuxport und Fahrt nach Hamburg



Treffen am Hafen – Abendessen im Fischerhaus

Samstag – Tag 10:  
Hafenrundfahrt, anschließende Stadtbesichtigung und Heimfahrt mit dem Nachtzug nach Graz



## TRAKORTREFFEN „Mellacherhof“

Bereits zum 13 Mal wurde Ende August das unter Traktor und Oldtimerfreunden bekannte Traktortreffen vom Steyr15er Club Feldkirchen organisiert. Bei prächtigem Wetter konnten 77 Starter (Gruppen: Allgemein, Frauen und Steyr 15er) die Rundstrecke welche mit sechs Geschicklichkeitsprüfungen behaftet war in Angriff nehmen. Viel Ehrgeiz und Zusammenhalt waren bei den einzelnen Startern als auch bei den Gruppen zu beobachten. Am Nachmittag konnten nach den Rundfahrten die Besten des Tages gekürt werden und

wurde bei perfekter kulinarischer Verköstigung bis spät am Abend im Hof der Familie Mellacher in der „Tratten“ – welche diesen in dankenswerter Weise wieder dem Steyr 15er Club zur Verfügung gestellt hatte – gefeiert.



Johann Mellacher

**SUMMERAUER**

**BMW-ERSATZTEILE  
KFZ-HANDEL**

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180  
TELEFON 0316/293938

**come bäckerei**

**Triester Straße 116  
8073 Feldkirchen  
Telefon 0316 / 29 52 15  
www.comebaeck.at**



# VINZENZGEMEINSCHAFT FELDKIRCHEN



Die Vinzenzgemeinschaft für die Pfarre Feldkirchen bei Graz hilft auf vielfältige Weise Familien und Personen, die in finanzielle Not geraten sind – sei es durch Krankheit, Arbeitslosigkeit oder einen anderen plötzlichen Schicksalsschlag.

So wurde einer Familie geholfen, deren Kind plötzlich an Krebs erkrankte und der Vater arbeitslos wurde. Weiteres wurde einer schwer kranken Frau ein Kostenzuschuss zur Betreuung durch die Volkshilfe gewährt. Auch Mietzuschüsse werden manchmal an Personen geleistet, die in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind. Einer alten Frau, deren Kühlschrank und Boiler defekt wurden und sich keine neuen Geräte leisten konnte, wurde bei der Organisation der Re-

paratur/Neuanschaffung geholfen und auch eine finanzielle Unterstützung gewährt. Ein Dank für die rasche, unbürokratische und vor allem menschliche Hilfe ergeht in diesem Zusammenhang an **Herrn Rudolf Zitz von der Firma MZ-Elektrotechnik**.

Auch ein Deutsch-Kurs für Personen mit Migrationshintergrund wurde organisiert und finanziert.

Dies sind nur einige von vielen Beispielen, wo in letzter Zeit geholfen wurde. Bitte melden Sie sich bei der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen, wenn Sie Hilfe benötigen oder Personen kennen, die in finanzielle Not geraten sind.

*Mag. Renate Schindler  
Schriftführerin*

## Einladung zum Carla (Caritas-Laden)

Wir besichtigen am 14. Oktober 2013, ab 17 Uhr, den Carla, Lindengasse 18a, 8045 Graz. Treffpunkt 16:20 Uhr am Marktplatz

Feldkirchen. Von dort fahren wir als Fahrgemeinschaft. Wir laden alle Interessierten, denen Hilfsbereitschaft und Spenden ein

Anliegen ist und die gerne selber sehen wollen, wie das organisiert wird, ein.

### Was bewirkt Ihre Sachspende?

Ihre Spende hilft Menschen, die mittellos sind und deren Lebensschicksal aufgefangen werden soll. Außerdem fördern und finanzieren wir mit Ihrer Spende Beschäftigungs- und Wiedereingliederungsprojekte. Es tut gut, als Mensch wieder in einen Alltag integriert zu sein! Zusätzlich wird in den Bereichen Recycling und Wiederverwertung tonnenweise (!! Positives getan!



### Was sind Sachspenden?

Alle Dinge des täglichen Lebens! Bis auf Alkohol, abgelaufene oder angebrauchte Lebensmittel, Medikamente, selbstbespielte DVDs, CDs, Video- und Musikkassetten, alte Computermonitore und alte



Schi. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur Spenden entgegennehmen können, die sauber, trocken, funktionstüchtig und wirklich wiederverwendbar sind! Bitte bringen Sie uns keine defekten Elektrogeräte oder beschädigte Möbelstücke, weil diese Dinge an keinen Menschen weitergegeben werden können und auch wir dafür Entsorgungskosten bezahlen müssen!



**Besonders dankbar sind wir auch für Restposten aus der Überproduktion von Betrieben!**

*Mag. Erika Sammerne-Ernst*



# ALOIS SCHÖNBERGER

RECYCLING GmbH

TRANSPORTE • SAND- u. SCHOTTERWERK • ERDBAU  
BAUMASCHINENVERLEIH • BETON-, ZIEGEL- ASPHALTRECycling

Jede Art von ERDBEWEGUNGEN,  
besonders AUSHUBARBEITEN,  
TEICHGRÄBEREI

Prompte SAND- und SCHOTTERLIEFERUNGEN  
in erstklassiger Qualität  
CONTAINERAUFSTELLUNG zum Schutttransport  
BETON – ZIEGEL – ASPHALTRECycling

**A-8073 Feldkirchen, Schönbergstraße 11**  
Tel.: +43 316 29 12 63 · Fax: +43 316 29 24 40  
**Schotterbestellung: (0316) 29-39-27 · www.schoenberger.at**

## Viel los beim Pensionistenverband Feldkirchen

Zwar ist es für einen Jahresrückblick noch zu früh, aber der Pensionistenverband Feldkirchen kann schon jetzt stolz auf eine Reihe von Aktivitäten im heurigen Jahr zurück blicken:

Bereits im Frühjahr haben wir uns sportlich betätigt. So haben wir am Bezirkskegelturnier in Eggenberg und auch bei der Seniorenolympiade in Gössendorf teilgenommen. Mit einer großen Portion Ehrgeiz und jugendlichem Elan kämpften wir um Punkte und Platzierungen!

einer wunderschönen Umgebung eine Pause, wo Brötchen und Sekt ausgeschenkt wurden. Das erhöhte die gute Stimmung noch um einiges mehr!

Um 12 Uhr erreichten wir unser Ziel, das Gasthaus Sackl in Hohlbach, wo wir schon erwartet wurden. Zum Mittagessen gab es drei Menüs mit Suppe und Nachspeise zur Auswahl. Für die Fischliebhaber unter uns wurden auch gebratene oder gebackene Karpfen aufgetischt!



Wir gratulieren Frau Maria Neubauer!



Wir gratulieren Frau Theresia Berger!



Die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder im Mai!

Einer unserer Höhepunkte im Jahreslauf war auch heuer wieder die traditionelle Mutter-Vatertag-Ausfahrt:

Am 16. Mai 2013 machten wir mit unseren PensionistInnen, wie in den letzten Jahren schon üblich, eine mit zwei Bussen voll besetzte Fahrt in die schöne Weststeiermark nach Hohlbach bei Hollenegg. Unterwegs machten wir auf einem Parkplatz vor Preding in

Am Nachmittag gab es Musik, wozu jeder das Tanzbein schwingen oder einfach den vielen schönen alten Evergreens lauschen konnte. Wer wollte, konnte auch entlang der wunderschönen Wanderwege durch Wald und Wiesen spazieren gehen.

Um ca. 16 Uhr gab es Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und unsere Geburtstagskinder! So verbrachten wir den Nachmittag bei

ausgezeichneter Stimmung mit Musik und Tanz. Um 18 Uhr mussten wir die Heimfahrt antreten – für viele noch zu früh!

In jedem Fall war es eine schöne und gelungene Tagesausfahrt, an die wir noch lange in schöner Erinnerung zurückdenken werden!

Am 8. August konnten wir den 90. Geburtstagstag von Frau Maria Neubauer feiern. Frau Neubauer ist trotz ihres hohen Alters bei allen Ausfahrten dabei und wagt auch noch hie und da ein Tänzchen. Obwohl sie ein hartes Leben hatte, ist sie ein fröhlicher Mensch geblieben. Wir wünschen ihr noch viele glückliche und gesunde Jahre.

Auch Frau Theresia Berger konnte im Juni ihren 90. Geburtstag feiern. Leider kann Frau Berger aus gesundheitlichen Gründen nicht an unseren monatlichen Ausfahrten teilnehmen. Wir wünschen auch

ihr alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Am Ende des Sommers führte uns eine Ausfahrt in das Uhdler Weingebiet. Am 16. August fuhren wir mit einem Bus nach Heiligenbrunn im Burgenland. Nach einem Spaziergang durch das Kellerviertel, wo wir in Weinkeller aus der Jahrhundertwende blicken durften, genossen wir eine gute Jause. Natürlich konnten wir auch das eine oder andere Achterl Uhdler verkosten.

Besonders würden wir uns über Neuanmeldungen freuen. Selbstverständlich sind auch Gäste willkommen, die an unseren verschiedenen Veranstaltungen mitmachen möchten.

Die Termine unserer Ausflüge und Veranstaltungen sind dem Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Feldkirchen zu entnehmen!

Für den Pensionistenverband Feldkirchen: *Die Vereinsleitung*



Unsere glücklichen Geburtstagskinder!



Unsere Jubilare im August!

# MILLA LÄDT WIEDER ZUM TURNEN EIN

*Spaß und Bewegung ist die Überlegung, warum ich zur MILLA geh'.*

Wir treffen uns wieder ab 19. September 2013 jeden Donnerstag von 19.00 – 20.00 Uhr im Gemeindekindergarten, Wagnitzstraße 2a

Anmeldung/nähere Information: Milla Hernach, Tel. 0664/5826623



## „zeitleben“ – Zeit geben zum Leben

Als vom Land Steiermark anerkannter Träger möchten wir unsere Leistungen in der Familienentlastung, der Wohnassistenz, der Freizeitassistenz und der persönlichen Assistenz besonders jenen Menschen zugänglich machen, die noch nicht über ihren darauf bestehenden Anspruch und somit die Möglichkeit zur Hilfeleistung informiert sind.

Wir wollen dem Kind, Jugendlichen oder erwachsenen Menschen mit Behinderung, als auch die Menschen, die seine Familie bilden, die



Möglichkeit geben, normal, integriert und selbstbestimmt am Leben teilhaben und es genießen zu können. Wir unterstützen, begleiten und assistieren in diesem Vorhaben, um dies möglich zu machen. Kontaktieren Sie uns und machen auch Sie von Ihrem Recht auf eine Familienentlastung, Wohnassistenz, Freizeitassistenz oder persönliche Assistenz Gebrauch!!!!

zeitleben, Bahnhofgürtel 59, 8020 Graz  
0316/720 580 12,  
[www.zeitleben.at](http://www.zeitleben.at)



Fotos: istock | Bezahle Anzeige

## BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

Täglich von 0 bis 24 Uhr. Das einzige Bestattungsunternehmen der Region mit eigener Feuerhalle.

### BESTATTUNG KALSDORF

Eine Filiale der Bestattung Graz GmbH | Hauptstrasse 111  
Tel.: +43 3135 52 4 63 | Mobil: +43 664 264 29 19

Mehr Information unter [www.holding-graz.at/bestattung](http://www.holding-graz.at/bestattung)

# FEST DER LEBENSFREUDE

Im adcura-Seniorenwohnhaus Feldkirchen wird Lebensfreude großgeschrieben. Beim Sommerfest unter dem Motto „Sommer, Sonne, Seefahrt“ konnten sich Bewohner, Angehörige und Nachbarn davon überzeugen.



Sommer, Sonne, Seefahrt – unter diesem Motto stand das diesjährige Sommerfest im adcura-Seniorenwohnhaus Feldkirchen. Schon seit Wochen hatten sich Mitarbeiter und Bewohner auf das gemeinsame Fest gefreut und die Erwartungen wurden nicht enttäuscht. Bei herrlichem Sommerwetter und noch besserer Stimmung feierten die Bewohner mit ihren Angehörigen und zahlreichen Gästen aus Feldkirchen sowie den umliegenden Gemeinden ein Fest der Lebensfreude.



merfest zu spüren. Und auch die wunderschöne Lage im Grünen machte sich einmal mehr bezahlt. Kurzerhand wurde der Garten zur Partyzone umfunktioniert und mithilfe von Planschbecken und Schlauchboot eine dem Motto entsprechende maritime Atmosphäre geschaffen. Davonsegeln wollte dennoch niemand – schließlich haben die Bewohner bei adcura ihren „Heimathafen“ gefunden, in dem



sie sich rundum wohl und zuhause fühlen.

## Zuhause im Herzen von Feldkirchen

Doch es ist nicht nur die familiäre Wohlfühlatmosphäre, die das Haus Feldkirchen auszeichnet, auch

die perfekte Lage – naturnah und trotzdem mitten im Leben – hilft den Senioren dabei, den Anschluss nicht zu verlieren. Die Einbindung des Seniorenwohnhauses in das rege Dorfleben ist eine wichtige soziale Komponente, während die flachen Rad- und Spazierwege in der Umgebung zu Aktivität und Erholung in der Natur einladen.

## Zuhause fühlen bedeutet: wohlfühlen

Die familiäre Atmosphäre, die das Seniorenwohnhaus Feldkirchen auszeichnet, war auch beim Som-



adcura Feldkirchen  
Seniorenwohnen GmbH  
Triester Straße 101  
8073 Feldkirchen bei Graz  
Kontakt:  
Maria Nehl, MBA  
Tel. 0316 24 20 35,  
Mobil: 0664 969 19 30  
E-Mail: maria.nehl@adcura.at



## GAS · WASSER · HEIZUNG · FERNWÄRME

Sämtliche Reparaturen / Servicedienst

Felkel Ges. m.b.H.

Tel/Fax 0316/29-6001

Peter-Rosegger-Strasse 13  
8073 Feldkirchen



wir sind im Internet

unsere homepage [www.members.aon.at/felkel2](http://www.members.aon.at/felkel2)

e-mail = [felkel@aon.at](mailto:felkel@aon.at)



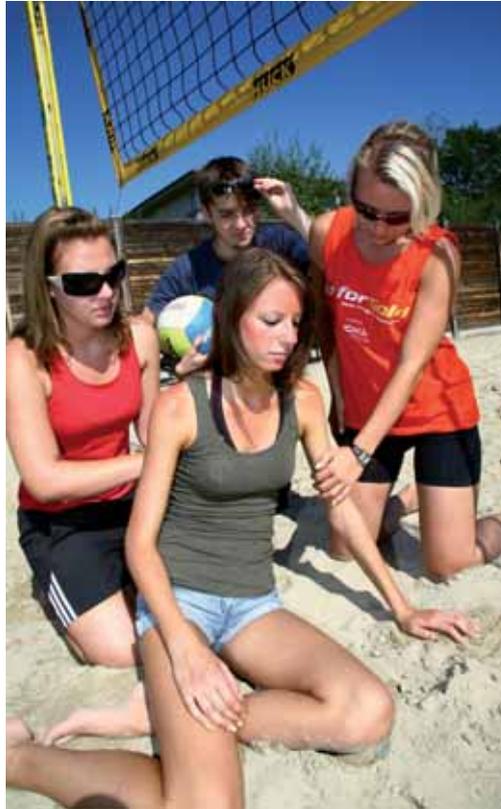
Aus Liebe zum Menschen.

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
ORTSSTELLE KALSDORF

## Erste Hilfe ist einfach!

Angst vor Erste-Hilfe-Leistung? Angst, Fehler zu machen und dadurch strafbar zu werden? Laut einer Statistik (Quelle: Market 2010), würde nicht einmal jeder vierte Österreicher Erste Hilfe leisten!

Unbegründet, sagt unser Rot Kreuz-Jurist: „Trotz eingehender Recherche ist uns in vielen Jahren kein einziger Fall untergekommen, wo ein Ersthelfer wegen Fehler bei der Hilfeleistung vor dem Kadi gelandet wäre. Angst sollte man vor etwas anderem haben: Nur wer nicht Erste Hilfe leistet, macht sich strafbar und wird strafrechtlich verfolgt!



## Wegsehen ist strafbar!

„Was passiert mir, wenn ich etwas falsch mache?“ Diese Frage wird immer wieder in unseren Kursen gestellt. Menschen passieren Fehler, wenn sie unter Stress, Aufregung und Angst leiden - das ist **nicht strafbar**. Versetzen Sie sich in die Lage eines Verletzten: Er wird Ihre Aufregung verstehen - aber er wird nicht verstehen, wenn Sie ihn tatenlos verbluten lassen!

Gegen die Angst hilft ein Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz. Ein schief angelegter Verband ist **nicht vorwerfbar**, aber jemand ohne Verband verbluten zu lassen, ist strafbar. Wenn jemand einen Herzstillstand hat, ist es das Schlimmste, nichts zu tun.

Es ist nach Möglichkeit Hilfe zu leisten: Tun sollte man das, was man gelernt hat. Wenn momentan keine qualifiziertere Hilfe erreichbar ist, **muss jeder** Hand anlegen!

Erste-Hilfe-Kurse des Roten Kreuzes sowie regelmäßige Auffrischkurse können vor Unheil bewahren – und machen auch noch Spaß!

Der nächste Erste Hilfe-Kurs auf der RK-Ortsstelle Kalsdorf findet am 28.9.2013 von 9:00 bis 17:00 Uhr statt. Anfragen und Anmeldung bei Hr. Hubmann unter der Nummer 0664/4318982 oder unter [Simon.Hubmann@st.rotekreuz.at](mailto:Simon.Hubmann@st.rotekreuz.at)

Tauchen Sie ein in eine  
**DAUERHAFTE SCHÖNHEIT!**

Wer möchte nicht gerne wie frisch geschminkt aus dem Bett hüpfen oder sich im Urlaub das lästige schminken ersparen?

Nützen Sie doch gleich unsere **kostenlose Beratung**, vereinbaren Sie gleich einen Termin unter 03135/51400.

**La Bellezza**  
» DAS SCHÖNHEITSHAUS «

Das La Bellezza-Team wünscht Ihnen noch ein schönen Herbst.

8401 KALSDORF, HAUPTSTRASSE 50  
[office@labellezza.at](mailto:office@labellezza.at) | [www.labellezza.at](http://www.labellezza.at)

Friseur - Kosmetik - Permanent Make up - Pediküre  
Massage - Solarium - Haarverlängerung - Haarentfernung



**Esterer** Ölmühle

TRIESTERSTRASSE 95  
8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ  
Tel. + 43 (0) 316 / 29 51 12  
Fax: + 43 (0) 316 / 29 51 22  
e-mail: [office@kernoel-esterer.at](mailto:office@kernoel-esterer.at)  
internet: [www.kernoel-esterer.at](http://www.kernoel-esterer.at)

Steirisches Kürbiskernöl, Salatöl, Tafelöle, Knabberkerne, Kürbiskernpesto  
Verkauf ab Werk, Gastrozustellung, Versand, Lohnpressung

## Tierisches Vergnügen...

Im Juni veranstaltete das Senioren Tageszentrum Seiersberg erneut einen Ausflug, um den Tagesgästen eine Abwechslung vom Alltag zu gönnen. Diesmal ging es in den nahegelegenen Predinger Zoo, wo wir zusammen schöne Stunden in der Natur verbrachten. Ganz fasziniert waren unsere Tagesgäste von den zahlreichen Tieren, die sich im Streichelzoo sogar anfassen ließen.

Nach dem Besuch bei den unzähligen Ziegen, Schafen und Ponys ging es für unsere Tagesgäste in das dortige Restaurant, in dem ein kräftiges Mittagessen als Stärkung eingenommen wurde. Die gemütliche Runde wurde schließlich bei Kaffee und Kuchen fortgesetzt, um die gesammelten Eindrücke nach-



wirken zu lassen. Beendet wurde dieser ereignisreiche und schöne Tag mit einem Spaziergang rund um den Zoo. In Gesellschaft und

bei fröhlichem Zusammensein fiel auch der eine oder andere etwas längere Weg nicht schwer.

## volkshilfe.

Senioren Tageszentrum Seiersberg

Es freute uns, unsere Tagesgäste nach diesem Tag mit glücklichen und zufriedenen Gesichtern nachhause gehen zu sehen. Die tolle Gemeinschaft und der Zusammenhalt des Tageszentrums hält (eben) jung!

Möchten auch Sie Gemeinschaft und Geselligkeit erleben? Wir freuen uns auf Sie!

Infos und Kontakt:  
Volkshilfe Sozial- und Tageszentrum Seiersberg, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg, Tel. 0316/28 65 29-16, Fax 0316/28 65 29-20, tz-seiersberg@stmk.volkshilfe.at

## Zuhause durch HeimhelferInnen der Volkshilfe bestens betreut!

Die Heimhilfe unterstützt Menschen und deren Familien, wenn im Alltag oder in schwierigen Lebenssituationen Hilfe zu Hause benötigt wird.

### Wer kann Heimhilfe in Anspruch nehmen?

- Menschen, die aufgrund ihres Lebensalters zu Hause Unterstützung bei den Verrichtungen des täglichen Lebens benötigen,
- Menschen, die aufgrund eines fehlenden sozialen Umfeldes nicht (mehr) in der Lage sind, ohne Hilfe von außen ein selbstständiges Leben zu führen,
- Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung eingeschränkt sind und Unterstützung brauchen,
- Menschen, die nach einem Krankenhausaufenthalt kurz- oder längerfristig Hilfestellung benötigen,
- Schwerkranke und Sterbende, die organisatorisch und/oder soziale Unterstützung brauchen sowie
- pflegende Angehörige, die Entlastung und Unterstützung im Alltag benötigen.

### Eine Heimhilfe kann sich jeder leisten!

Der Kostenbeitrag orientiert sich am Einkommen der Betreuten und ist sozial gestaffelt.

Tel. 0316/ 28 65 29-0

Wir beraten und helfen gerne!

Infos und Kontakt:

Volkshilfe Sozialzentrum Graz-Umgebung, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg, Tel. 0316/28 65 29-0, Fax 0316/28 65 29-20, sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

## volkshilfe.

SOZIALZENTRUM  
Graz Umgebung





# EUROFIGHTER ÜBEN IM ÜBERSCHALLBEREICH

## Behördeninformation

Das Überwachungsgeschwader des Österreichischen Bundesheeres in Zeltweg führt im Zeitraum vom **23. September 2013 bis 4. Oktober 2013** das geplante **Überschalltraining mit den Eurofighterpiloten** durch. Grundsätzlich sind **zwei bis drei Überschallflüge** pro Tag im Zeitraum von **08.00 Uhr bis 16.00 Uhr** vorgesehen.

Geflogen wird in mehreren unterschiedlichen, speziell zugewiesenen Lufträumen (Überschalltrainingsräumen) im österreichischen Luftraum/Bundesgebiet. Eine detaillierte Angabe, wann in welchem Überschalltrainingsraum in der Steiermark oder einem benachbarten Bundesland mit Auswirkungen auf die Steiermark geübt wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht mög-

lich. Bei bisherigen Überschalltrainingsflügen waren insbesondere die Regionen Bezirk Liezen, Murtal und Grenzregionen zu den Bundesländern Kärnten, Salzburg und Oberösterreich davon betroffen.

Im Sinne der größtmöglichen Gewährleistung zur sicheren Durchführung des Flugbetriebes mit dem Eurofighter in allen Anlässen der Luftraumüberwachung ist dieses Training unverzichtbar. Dieses Training ist nicht im Flugsimulator möglich, wie dies bei zahlreichen Anfragen an das Österreichische Bundesheer gefordert wird. Das Bundesheer ist bei allen Übungsvorhaben stets sehr bemüht, jedwede Beeinträchtigung der Lebensqualität für Menschen und Tiere zu vermeiden und ersucht die betroffene Bevölkerung um

Verständnis. Eine Lärmbeeinträchtigung ist bei Überschallflügen unausweichlich und keine Unachtsamkeit der bestens ausgebildeten Piloten.



Militärkommando Steiermark  
Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

**PETER PANITSCH**  
STEIRISCHE WEINKELLEREI

**PETER PANITSCH GMBH**  
Seebachergasse 11  
A-8073 Feldkirchen  
T +43 (0)316/291366  
F +43 (0)316/291366 75  
office@peterpanitsch.at  
www.peterpanitsch.at

# „Gebäck früh morgens an die Haustür – einfach eine tolle Idee!“

Ihr Frühstücksservice in **Feldkirchen**:

- Täglich, an einem oder mehreren Tagen. Auch sonntags.
- Zu bäckereiüblichen Preisen. Zustellgebühr nur 65 Cent.
- Einfach, bequem & flexibel. Seit mehr als 20 Jahren.



**Jetzt gratis testen!**



## Gratis-Probeflieferung bestellen:

Morgengold Frühstücksdienste  
Graz und Umgebung  
**Tel. (0316) 21 30 07**  
graz@morgengold.at



[www.morgengold.at](http://www.morgengold.at)

# AC ASKÖ FELDKIRCHEN



Es ist soweit, die Stemmer des AC-ASKÖ-Feldkirchen sind bereits in der Kampfphase, mit den letzten Runden in der Nationalliga-Mitte (derzeit Platz 5 von 8 Mannschaften). Mit dem internationalen Turnier in Ranshofen, „Eiiko Günther Stapfer Gedächtnisturnier“ am 30. und 31.08.2013 begann die Herbstrunde, am Start unser Nachwuchsathlet der U-15 Jöbstl Markus. Über den Verlauf dieses Turniers werde ich in der nächsten Ausgabe berichten.

– ein krönender Abschluss für die Stemmer aus Feldkirchen. Zu den ASKÖ-Bundesmeisterschaften gibt es folgendes zu berichten: Es waren fast alle ASKÖ-Vereine vertreten und mit 21 Damen sowie 60 männlichen Startern im Nachwuchsbereich (Schüler/U15/U17/U20/U23 und Algm. Klasse) ein ziemlich großes Starterfeld. In den Jahren zuvor waren es mehr als 100 Athletinnen und Athleten, die um den Titel ASKÖ-Bundesmeister von Österreich kämpften!

In der Mannschaftswertung erreichten die Stemmer aus Feldkirchen, hinter Ranshofen und Atus Bruck/Mur, den hervorragenden dritten Rang! Mit insgesamt 16 Startern war die Steiermark hervorragend präsentiert. Die Veranstaltung wurde vom VzBgm. aus St. Pölten eröffnet. Auch Herr Suppan Hermann, Bundesfachwart des ASKÖ Dachverbandes von Österreich durfte begrüßt werden. Tagesbester wurde Gerald Kugler von SC Harland mit 125 kg im Reißen und 155 kg im Stoßen und erreichten 337,63 Sinclairpunkten in der Kategorie bis 85 kg! Gratuliere den Athletinnen und Athleten des

AC-Feldkirchen für diese guten sportlichen Leistungen und Platzierungen. Kraft-Frei!

Somit hoffe ich, werte Sportfreunde, wiederum Ihre Aufmerksamkeit für den Gewichthebersport geweckt zu haben und wir Athleten würden uns freuen, Sie am 16.11.2013 sowie am 30.11.2013 recht herzlich begrüßen zu dürfen!

Wünsche Anna Urbas und allen anderen Athleten des AC-Feldkirchen eine gute sportliche zweite Hälfte im Gewichtheben 2013 und grüße alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner mit einem kräftigen Kraft Frei!

**Weitere Termine:**

- 05.10. 2013 Wettkampf in Wels
- 12.10 2013 Steirische E-Meisterschaften in Bruck a.d. Mur
- 26.10. 2013 Mesiterschaften der Masters von Österreich in Lochen
- 16.11. 2013 letzter Kampf in der Nationalliga Mitte, zuhause gegen AK-Wenig (zur Zeit Platz 3)
- 30.11. 2013 Vereinsmeisterschaften des AC Feldkirchen (mit anschließender Weihnachtsfeier)
- 07.12. 2013 nochmals ein Wettkampf für unsere beiden Nachwuchsathleten Pöcher Stefan und Jöbstl Markus in Linz mit den Österreichischen Mesiterschaften (der Kategorie U15/U17/U20/U23)

**Platzierungen der Feldkirchner bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2013**

Damen: Urbas Anna ( Kategorie bis 63 Kilo) Reißen 30 Kilo, Stoßen 44 Kilo, Zweikampf 74 Kilo, Rang 2

Männer	Kategorie	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Platz
Jöbstl Markus	bis 69 Kilo	58 Kilo	70 Kilo	128 Kilo	1. U15, 8. Algm.
Pöcher Stefan	bis 62 Kilo	54 Kilo	68 Kilo	122 Kilo	3. U17, 7. Algm.
Stolz Patrick	bis 69 Kilo	75 Kilo	95 Kilo	170 Kilo	4. Algm.
Diglas Ernst	bis 69 Kilo	68 Kilo	81 Kilo	149 Kilo	5. Algm.
Pichler Dominic	bis 94 Kilo	105 Kilo	135 Kilo	240 Kilo	1. U23, 3. Algm.
Greiner Thomas	105+	88 Kilo	115 Kilo	208 Kilo	1. AKII, 4 Algm.



Ernst Diglas



Dimitri Troni

Ps.: Allen Kindern, die in die Schulpflicht eintreten, alles, alles Gute und jenen die zum letzten Pflichtjahr/Schule an den Start gehen einen positiven Abschluss!

Obmann Gruber Johann



Markus Jöbstl



Patrick Stolz



Dominic Pichler



Stefan Pöcher



Wolfgang Prasser



Gerhard Pulsinger



Thomas Greiner

Obmann Johann Gruber mit den starken Damen der Vereine Gitty-City Wien, Nord-Wien, Großzone Wien und AC Feldkirchen (ASKÖ-Bundesmeisterschaften am 16. 6. 2013 in Harland/NO)



# ESV FELDKIRCHEN



## Knödelschießen gegen das Brauhaus Puntigam

Am Nachmittag des 05. Juli 2013 lud der ESV-Feldkirchen bei Graz zur großen Revanche. Wieder einmal ging es gegen die Mannschaft des Brauhauses Puntigam. In einer

spannenden Knödelrunde gaben unsere Eisschützen alles, um auch dieses Mal den Sieg davon zu tragen. Leider gelang uns dies nicht, was zur Folge hatte, dass es im



Gesamtpunktstand nun unentschieden steht und eine dritte Par-

tie den Sieger ermitteln muss. Wir freuen uns bereits auf das nächste Zusammentreffen unserer beiden Mannschaften.



## Grillabende im ESV-Heim

Der ESV-Feldkirchen veranstaltet jeden Monat ein Knödelschießen mit anschließendem Grillabend für seine Mitglieder beim Vereinsheim. In lustiger und ungezwungener Atmosphäre wird in unserem Vereinsheim die Kameradschaft gepflegt. Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich zu diesen Veranstaltungen ein.





... und jetzt nicht auf das Ölbrennerservice vergessen!!  
**Nur € 115.- inkl. MwSt.**  
**und Düsenwechsel**  
 und weiterhin umweltfreundlich und störungsfrei heizen.

Rufen Sie  
**294920**

Tel. 0316/

Ihre Firma  
 Rauchfangkehrermeister  
**Bernd Jaklitsch**





## Mit 10 Jugendmannschaften in die neue Saison 2013/2014



Mit 2 jungen Kampfmannschaften starten wir in die neue Saison. Unsere „Erste“ (Foto rechts) kämpft unter **Neo-Trainer Gerhard Schlatzer** in der Unterliga Mitte um Punkte. An dieser Stelle geht mein Dank an **Bernd**



**V. l. n. r. stehend:** Gerhard Schlatzer (Trainer), Herbert Schiffer (Sportlicher Leiter), Mathias Vurcer (Masseur), Michael Erlacher, Karim Mahgoub Mousa, Gerald Strommer, Michael Holzappel, Michael Solnier, Daniel Jerovsek, Anto Davidovic, Johannes Kern, Franz Stranzl (Sektionsleiter), Philipp Mitteregger, Marcel Koller, Günther Hermann (Obmann).

**V. l. n. r. sitzend:** Vedad Emso, Christian Bauer, Thomas Pabst, Christopher Pircher, Stijepan Radat, Herwig Modl, Stefan Voura, Markus Korty, Dietmar Galler. **Nicht im Bild:** Thomas Unger.

**Jäger (Niechtenwirt/Wagnitz)** für das Sponsoring der neuen Dressen. Die 2. Kampfmannschaft spielt unter der neuen Leitung von **Marco Jerovsek** und **Karl-Heinz Kolleritsch** in der 1. Klasse Mitte B und im Jugendbereich nehmen wir gleich mit 10(!) Teams an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil.

Alle aktuellen Spielpläne, Tabellen und Ergebnisse sowie weitere Infos finden Sie wie gewohnt auf unserer **Homepage [www.svfeldkirchen.at](http://www.svfeldkirchen.at)**. Weiters steht Ihnen in allen Angelegenheiten rund um die Jugendarbeit unser Jugendleiter **Johann Almer** (Tel. Nr.: 0664/5961758) gerne zur Verfügung. Einen kurzen Einblick von Jugendtrainer **Markus Rebernegg** über unsere „Jüngsten“ können Sie im unteren Teil lesen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich wieder einmal bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans für die Treue bedanken und ersuche auch weiterhin um Ihre Unterstützung. Informationen über Sponsormöglichkeiten erhalten Sie bei allen Funktionären oder an der Kassa bei unseren Heimspielen. Hier geht das Spektrum von Werbetafeln am Sportplatz, Tondurchsagen in der Halbzeit bis hin zur Präsentation auf unserer Homepage oder Einschaltung auf den Spielankündigungsplakaten.

Ich freue mich schon darauf, Sie in der verbleibenden Herbstsaison auf der Gemeindefußballanlage bei einem Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen!

*Für die Vereinsleitung: Mag. Günther Hermann, Obmann*

## Unsere U7 und U8 Mannschaften, die Stars von Morgen!



Nach einer sehr erfolgreichen Saison 2012/2013 mit dem Meistertitel der U17 und den zahlreichen guten Platzierungen der anderen Jugendmannschaften darf man auch unsere Kleinen nicht vergessen. Die U7 und U8 Teams, die von den Trainern **Markus Rebernegg**, **Philipp Prischnegg** und **Philipp Kronegger** betreut werden, schnupperten bereits sehr erfolgreich Turnierluft. Aufgrund des großen Ansturms von Kindern konnten wir mit 3 Mannschaften am U8 Bewerb teilnehmen. Wobei unsere U8A Mannschaft alle Spiele gewinnen konnte!

Der krönende Abschluss der Saison war dann unser 3-tägiges Trainingslager, bei dem nicht nur „Training“ auf dem Programm stand, sondern wo auch eine „Spieleolympiade“, ein „Quiz für schlaue Kids“ und ein „Eltern-Kind Fußballturnier“ geboten wurden.

Zu den weiteren Highlights gehörten neben dem gemeinsamen Übernachten, der Besuch des Meisterschaftsspiels unserer 1. Kampfmannschaft, sowie die nächtliche „Mutprobe“.

Hiermit möchte ich mich beim Tischtennisclub Feldkirchen, welcher uns die Halle zur Verfügung gestellt hat und bei Kantineur **Manfred Pircher**, der für herausragende Mahlzeiten sorgte, bedanken. Ein großer Dank gilt auch dem gesamten Betreuersteam, das durch die Spieler der 2. Kampfmannschaft **Marc Slavec** und **Markus Reisner** verstärkt wurde.

Zum Abschluss möchte ich alle Kinder des Jahrganges 2007, 2006 und 2005 einladen, bei unserem Training (Dienstag und Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr) einmal vorbeizuschauen.

*Markus Rebernegg, Trainer*



**Raiffeisenbank  
Feldkirchen-Kalsdorf**



## Gratisvignette für 2014

bei Abschluss einer Sparvariante

mit Einmalerlag über **€ 3.000,--**

und monatlicher Ansparung von **€ 75,--**

Über die vielfältigen Varianten beraten wir Sie gerne!



Prok. Markus  
Lichtenegger



Heimo  
Zebedin



Walter  
Krois



Eva  
Wallner



**Raiffeisen Spartage von 29. bis 31.10.2013  
in Ihrer Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf**



### Bakk. Mag. Andreas Prattes

RB Feldkirchen-Kalsdorf eGen  
8401 Kalsdorf, Hauptstr. 135  
Telefon: (+43) 0316/29 23 70-13  
Fax (+43) 031 35/55 6 18  
email: andreas.prattes@  
rb-38072.raiffeisen.at

### Neuer Mitarbeiter

Herr Bakk. Mag. Andreas Prattes verstärkt seit 1. Juni 2013 das Beraterteam der Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf.

Neben seinen Studien Rechtswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre kann er mehr als 6 Jahre Berufserfahrung im Bankenbereich aufweisen.

Als Firmenkundenbetreuer wird er in den Beratungsgesprächen gemeinsam mit den KundInnen Themen wie Zahlungsverkehr, Liquidität, Investitionen, Risikoabsicherung, Auslandsgeschäft, betriebswirtschaftliche Optimierung sowie auch den Privatbereich analysieren und eine optimale Lösung anbieten.

Wir sind überzeugt, dass Herr Mag. Prattes einen wertvollen Beitrag zur optimalen Betreuung unserer KundInnen leistet und wünschen ihm in seinem Tätigkeitsbereich alles Gute.

# TREFFPUNKT GESUNDHEIT

## Die Kraft der Natur gegen Erkältungen

Alle Jahre wieder quälen uns Erkältungen mit ihren lästigen Symptomen: rinnende Nasen, Hustenreiz, Fieber und Halsschmerzen haben wieder Saison. Sofern nicht die Heftigkeit oder lange Dauer der Beschwerden die Erkrankten ohnedies zum Arzt führt, versucht man gerne, sich selbst wieder mit Hausmitteln fit zu bekommen.

Die **vorbeugende Einnahme** von rotem Sonnenhutextrakt kann oft eine Erkältung abfangen oder für einen leichteren, kürzeren Verlauf sorgen. Wenn's dennoch passiert, sollte man im Bett bleiben und 2 - 3 Liter **fiebersenkenden** Lindenblüten- oder Holundertee trinken. Steht der **Husten** im Vordergrund, rate ich zu einer wohlschmeckenden Teemischung aus Thymian, Süßholz, Eibisch, Malvenblüte und Königskerze, mit Honig gesüßt. Spitzwegerich- und Thymiansirup werden auch von Kindern gern genommen. Efeuextrakt als Saft, Tropfen oder Brause wirkt entkrampfend auf die Bronchien und löst zähen Schleim. Zahlreiche Fertigarzneimittel gegen Husten sind aus rein pflanzlichen Stoffen hergestellt. Gegen **Halsschmerzen** soll mit möglichst warmem Salbeitee gegurgelt werden, man kann ihn auch langsam schluckweise trinken. Bei **Schnupfen** schafft eine Inhalation Erleichterung: 5 - 10 Tropfen Eucalyptus- oder Lat-



schenkieferröl in einen Topf mit 1 - 2 Liter heißem Wasser geben und die Dämpfe mit einem großen Handtuch über dem Kopf einatmen. Wenn die Nasenschleimhaut schon wund ist, soll mit Kamille inhaliert und eine Heilsalbe aufgetragen

werden. Inhalationen eignen sich nicht gut für Kinder unter 6 Jahren, da Verbrühungsgefahr besteht und Hustenattacken sowie Schleimhautreizungen ausgelöst werden können. Dafür schaffen Einreibungen mit ätherischen Ölen auf Brust

und Rücken das Gefühl der freien Nasenatmung.

Mein Tipp zum Schluss: nach jedem fieberhaften Infekt körperliche Schonung für 1 - 2 Wochen.

**EINLADUNG:** Am Freitag, den 22. November 2013, 14.00 – 18.00 Uhr, und am Samstag, den 23. November 2013, 9.00 – 12.00 Uhr, laden wir Sie herzlich im Rahmen des 4. Feldkirchner Gesundheitstages zu einem „Tag der offenen Tür“ in die Johannes Apotheke ein. Ein kleiner Imbiss und gesunde Getränke sind für Sie vorbereitet!

**FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL!  
SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.**

**JOHANNES  
APOTHEKE  
Feldkirchen**

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4  
www.apotheke-feldkirchen.at

**FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!**

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr  
durchgehend geöffnet  
Sa. 8:00–12:00 Uhr



## Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

## Ärzte und med. Einrichtungen

### OKTOBER 2013

05./06.10. Dr. Stauber  
 12./13.10. Dr. Leitner  
 25.10. <sup>19.00-07.00 Uhr vor Feiertag</sup> DA Dr. Kain  
 26./27.10. DA Dr. Kain  
 31.10. <sup>19.00-07.00 Uhr vor Feiertag</sup> Dr. Wohlfahrt

### NOVEMBER 2013

01.11. Allerheiligen Dr. Wohlfahrt  
 02./03.11. Dr. Derler  
 09./10.11. DA Dr. Kain  
 16./17.11. Dr. Stauber  
 23./24.11. Dr. Leitner  
 30.11. Dr. Wohlfahrt

### DEZEMBER 2013

01.12. Dr. Wohlfahrt  
 07./08.12. DA Dr. Kain  
 14./15.12. Dr. Derler  
 21./22.12. Dr. Stauber  
 24.12. Heiliger Abend Dr. Leitner  
 25.12. Christtag Dr. Wohlfahrt  
 26.12. Stefanitag Dr. Wohlfahrt  
 28./29.12. DA Dr. Kain  
 31.12. Silvester Dr. Derler

#### Dr. Helmut DERLER,

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/29-12-62

#### DA Dr. Franz KAIN,

Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

#### Dr. Christine WOHLFAHRT,

Neuseiersberg, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24 25 11

#### Dr. Walter LEITNER,

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

#### Dr. Christina STAUBER,

Seiersberg, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52 bzw. 0664/3555066

**Änderungen vorbehalten!** Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311, und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000, bzw. über die Leitstelle des RK Seiersberg, Tel. 14844. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte:  
 Fr. Monika Gretler, E-Mail: m.gretler@feldkirchen-graz.gv.at,  
 Tel.: 0316 / 29 11 35 - 12

Inseratenwünsche nimmt

Fr. Christine Stinner, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at,  
 Tel.: 0316 / 29 11 35 - 15 gerne entgegen.

## IMPRESSUM

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz  
 Verleger, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz,  
 Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen bei Graz  
 Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche  
 Mitteilungen und Informationen für die Gemeinde-  
 bevölkerung und erscheinen vierteljährlich im  
 März, Juni, September und Dezember  
 Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG,  
 Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

**22. November 2013**

**Aluani Peter**, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 32 10  
 Prakt. Arzt, Schlossgasse 2  
 Mo, Mi, Do 8.00 – 11.00 Uhr  
 Mo, Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr  
 und nach telefonischer Vereinbarung

**Bernhard Sybilla**, Dr.med.univ. Tel. 0676/55 015 71  
 Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2  
 Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr  
 Mi 15.00 – 19.00 Uhr

**Brunner Ernst**, Dr.med.univ. Tel. 0650/27 19 620  
 Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefacharzt, Niechtenmühlstraße 44  
 Termine nach Vereinbarung

**Derler Helmut**, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 12 62  
 Prakt. Arzt, Billrothgasse 5  
 Mo, Mi, Do, Fr 8.00 – 11.30 Uhr  
 Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

**Herzog Gernot**, DDr.med.dent. Tel. 0316/29 14 61  
 Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,  
 Triester Straße 32  
 Mo, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr  
 Di, Mi 13.00 – 17.00 Uhr

**Klampfer Michaela**, Mag.<sup>a</sup> Tel. 0650/413 01 15  
 Klinische- und Gesundheitspsychologin, Schlossgasse 2  
 Termine nach Vereinbarung

**Leitner Walter**, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 11 48  
 Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/38 57 470  
 Mo, Di, Do, Fr. 7.30 – 11.30 Uhr  
 Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

**Resch Birgit** Tel. 0664/7968291  
 Dipl. Physiotherapeutin, Schlossgasse 2  
 Mo – Fr. 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

**Steiner Gerhard**, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 37 41  
 Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,  
 Obere Seeparkgasse 1  
 Mo, Mi 13.00 – 18.00 Uhr  
 Di, Do 8.00 – 14.00 Uhr  
 Fr 10.00 – 15.00 Uhr

**Alexandra Goswami**, Dr. Mag. med. vet.  
 Tierarzt, Triester Straße 183  
 Mo, Di, Sa 9 – 11 Uhr  
 Mo, Mi, Fr 17 – 19 Uhr Tel. 0699/11601600  
 letzter Samstag im Monat geschlossen

**Stolzer Doris**, Ergotherapie Tel. 0650/500 64 70  
 Flughafenstraße 7  
 Termine nach Vereinbarung

**Zenz Roswitha**, Heilmasseurin Tel. 0316/29 67 54  
 Mozartgasse 12

**Johannes Apotheke**, Triester Straße 32 Tel. 0316/29 22 87  
 Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

**Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg** Tel. 0316/28 65 29  
**Hauskrankenpflege** (RK Kalsdorf) Tel. 050/144 5 17311  
 bzw. 0676/8754-400120

**Rotes Kreuz Rettungsleitstelle**  
 Notruf: 144  
 Ärztenotdienst: 141 od. (0316) 47 49 74  
 Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844  
**Krankentransport WAILLAND**, Pirka Tel. 0664/43 80 590

**Mütterberatung** - jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule  
 Unterpremstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2013

OKTOBER - DEZEMBER

OKTOBER 2013		Ort	Veranstalter	
01.10.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
01.10.	19.00	Vorstandssitzung des Umweltvereines Feldkirchen	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
02.10.	12.30	Abfahrt zum Seniorennachmittag		Pfarre Feldkirchen
04.10.	09.00	Herz-Jesu-Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.10.	19.00	Fußball Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I - Rein	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
05.10.	08.00 09.30	Heilige Messen zum Herz-Mariae-Sühnesamstag	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.10.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Gössendorf II	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
05.10. – 06.10.		Sängerausflug		Singgemeinschaft Feldkirchen
06.10.	08.00 09.30	Pfarrkaffee und Weltladen	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
06.10.	14.00	Kastanien und Sturm	Marktplatz	Marktmusikkapelle
09.10.	19.00	Frauen- und Müttermesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.10.		Ausfahrt zum Grenzlandhof, Fam Ulrich, Gieselsdorf 107, St. Anna a. Aigen		Pensionistenverband Feldkirchen
12.10.	09.00	Abschlussfahrt ins Blaue (Anmeldung bei Fam. Steiner, Tel: 0676/3036205)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
13.10.	09.30	Erntedank – Spaghettisonntag Festlicher Erntedankgottesdienst – bei Schönwetter auf unserem Kirchplatz vor dem Mahnmal	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
14.10.	17.00	Besuch der Carla Lindengasse	Graz	Vinziverein Feldkirchen
14.10.	18.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
15.10.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
18.10.	19.00	Tischtennis-Landesliga, 5. Runde SPG Feldkirchen/Puch 1 – UTTC Raiffeisen Ligist 3	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
18.10.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – LUV Graz	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
20.10.	08.00 09.30	Pfarrkaffee und Weltladen	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
25.10.	19.30	Die Provence in Bild und Wort – Literarischer Reisebericht von Susi und Gerhard Schrempl	Herbert's Stubn	Feldkirchner Kleinkunstverein
26.10.	09.00	Wandertag	Parkplatz Josef-Greger-Sportanlage	Marktgemeinde Feldkirchen
26.10.	09.00-18.00	Einkehrtage mit P. Paul Maria Sigl und P. Maximilian Schwarzbauer unter dem Motto „Der Hlg. Josef – Vater der Kirche und Schutzpatron der Familien“ Anmeldung bei Franziska Schwarzbauer (0699/11018826)	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
26.10.	18.00	Bezirksorchester Graz-Süd „Oh, du mein Österreich“	Turnsaal VS Feldkirchen	Marktmusikkapelle
26.10.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Murfeld	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
27.10.	08.30	Spatzenmesse von W.A.Mozart mit Orchester	Pfarrkirche Hitzendorf	FeldKirchenChor
27.10.	09.00-18.00	Einkehrtage mit P. Paul Maria Sigl und P. Maximilian Schwarzbauer unter dem Motto „Der Hlg. Josef – Vater der Kirche und Schutzpatron der Familien“ Anmeldung bei Franziska Schwarzbauer (0699/11018826)	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
29.10.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
31.10.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Unterpremstätten	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
NOVEMBER 2013		Ort	Veranstalter	
01.11.	07.15	Friedhofsammlung des Kriegsopferverbandes Steiermark		ÖKB Feldkirchen
01.11.	08.00 09.30	Allerheiligen – Heilige Messen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
01.11.	14.30 15.00 18.00	Andacht in der Pfarrkirche Friedhofgang mit Gräbersegnung Rosenkranz in der Kirche		Pfarre Feldkirchen Pfarre Feldkirchen Pfarre Feldkirchen
02.11.	07.00 07.30 18.00	Allerseelen – Heilige Messen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.11.	08.00 09.30	Pfarrkaffee und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.11.	19.00	Tischtennis-Oberliga, 7. Runde SPG Feldkirchen/Puch 2 – TTSV Münzgraben 1	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
05.11.	19.00	Vorstandssitzung des Umweltvereines Feldkirchen	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
06.11.	12.30	Seniorennachmittag	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
08.11.	19.00	Tischtennis-Landesliga, 7. Runde SPG Feldkirchen/Puch 1 – SV Leoben 2	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
10.11.	09.30	Sängergedenkmesse	Pfarrkirche	Singgemeinschaft Feldkirchen Pfarre Feldkirchen
12.11.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
14.11.		Ausfahrt zum GH Kaufmann, 8083 St. Stefn/R., Wetzelsdorf 14		Pensionistenverband Feldkirchen
16.11.	18.00	7. Runde Nationalliga Mitte, AC-Feldkirchen – AK Weng (OO)	Sporthalle	AC ASKO Feldkirchen Gewichtheben
17.11.	09.00	Fünf-Schlösser-Wanderung Dauer: 3 1/2 Stunden, Führung: Gerhard Huber	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
17.11.	08.00 09.30	Heilige Messe Festmesse zum 90. Geburtstag des Herrn Pfarrer Monsignore Josef Gschane unter Mitgestaltung des FeldKirchenChor mit der Spatzenmesse von W.A. Mozart	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2013 OKTOBER - DEZEMBER

18.11.	19.00	Tischtennis-Oberliga, 9. Runde SPG Feldkirchen/Puch 2 – ECE KSV Grill Kapfenberg 3	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
22.11.	16.00-20.00	Gesundheitstag	Aula der VS Feldkirchen	Marktgemeinde Feldkirchen
22.11.	17.00	Firmgruppeneinteilung	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
22.11.	19.00	Tischtennis-Landesliga, 9. Runde SPG Feldkirchen/Puch 1 – ASVÖ R. Don Bosco 2	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
22.11.	19.30	Göbñitzer Gaststübentheater „Operation Wolfshaut“, Regie: Ed. Hauswirth	GH Feldkirchnerhof	Feldkirchner Kleinkunstverein
23.11.	09.00-13.00	Gesundheitstag	Aula der VS Feldkirchen	Marktgemeinde Feldkirchen
23.11.	14.00	Adventmarkt	GH Niechtenwirt	GH Niechtenwirt
24.11.		Christkönigssonntag – Jugendsonntag Jugendgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
24.11.	09.30			
24.11.	10.00	Adventmarkt	GH Niechtenwirt	GH Niechtenwirt
25.11.	18.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
26.11.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
30.11.	17.00	Klubmeisterschaften	Sporthalle	AC ASKO Feldkirchen Gewichtheben
<b>DEZEMBER 2013</b>			<b>Ort</b>	<b>Veranstalter</b>
01.12.	08.00 09.30	1. Adventssonntag – Pfarrkaffee und Weltladen – Weihnachtsmarkt der Katholischen Frauenbewegung Rorate - Gedenkmesse für alle gefallenen und verstorbenen Kameraden Pfarrmesse	Pfarrkirche	ÖKB Feldkirchen und Pfarre Feldkirchen
01.12.	15.30	Advent am Marktplatz	Marktplatz	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
02.12.	19.00	Tischtennis-Oberliga, 11. Runde SPG Feldkirchen/Puch 2 – TTC Übelbach 1	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
03.12.	19.00	Vorstandssitzung des Umweltvereines Feldkirchen	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
04.12.	13.30	Adventfeier der Senioren	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
05.12.	ab ca. 16.00	Nikolausaktion der Pfarre (Anmeldung ab 15.11. in der Pfarrkanzlei, Tel.: 0316/29 10 60)		Pfarre Feldkirchen
06.12.	09.00	Herz-Jesu-Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.12.	19.00	Tischtennis-Landesliga, 11. Runde SPG Feldkirchen/Puch 1 – SPG Indigo/Post 1	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
07.12.	08.00	Heilige Messe zum Herz-Mariae-Sühne-Samstag	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.12.		Mariä Empfängnis – Weihnachtsmarkt der Katholischen Frauenbewegung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.12.	15.30	Advent am Marktplatz	Marktplatz	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
08.12.	19.00	Adventkonzert	Pfarrkirche	FeldKirchenChor
10.12.	09.00	Zwergertreff	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
11.12.	19.00	Frauen- und Müttermesse	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
12.12.		Abschlussfahrt zum GH Edler, 8403 Stangersdorf, (Weihnachtsfeier)		Pensionistenverband Feldkirchen
14.12.	13.00	Führung Stift Rein – Betreuung: Dr. Helmut Sammer	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
15.12.	08.00 09.30	Pfarrkaffee und Weltladen	Pfarrheim	Pfarre Feldkirchen
15.12.	15.30	Advent am Marktplatz	Marktplatz	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
16.12.	19.00	Tischtennis-Oberliga, 13. Runde SPG Feldkirchen/Puch 2 – SV Breitenau 2	Sportzentrum	TTC Feldkirchen
22.12.	15.30	Advent am Marktplatz	Marktplatz	Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
22.12.	17.00	Adventkonzert	Pfarrkirche	Singgemeinschaft Feldkirchen
24.12.	07.00 21.30 22.00	Heiliger Abend – Heilige Messe Musikalische Einstimmung durch den FeldKirchenChor Christmette – unter Mitgestaltung des FeldKirchenChors	Pfarrkirche Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor	
24.12.	07.30 - 13.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Feldkirchen (Der Reinerlös dieser Aktion kommt einem in der Gemeinde wohnhaften und behindertem Kind zugute)	Marktplatz	FF Feldkirchen
24.12.	07.30-13.00	Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend Wagnitz (Der Reinerlös dieser Aktion kommt einem in der Gemeinde wohnhaften und behindertem Kind zugute)	Rüsthaus Wagnitz	FF Wagnitz
25.12.	08.00 09.30	Festlicher Weihnachtsgottesdienst Festliches Weihnachtsgottesdienst unter Mitgestaltung des FeldKirchenChors	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen FeldKirchenChor
26.12.	08.00 09.30	Stefanitag – Fest des Heiligen Stephanus, des ersten Märtyrers: Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.12.	07.00	Fest des Hlg. Johannes des Evangelisten Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.12.	07.00 18.00	Fest Unschuldige Kinder - Heilige Messen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.12.	08.00 09.30	Fest der Heiligen Familie - Heilige Messen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.12.	13.00	Gemeindeknödelschießen (Alle FeldkirchnerInnen sind dazu herzlichst eingeladen)	Stocksportanlage des ESV Scharfschützen Abtissendorf	ESV Scharfschützen Abtissendorf
30.12.	19.30	„Dinner for one“ Der Silvesterspaß mit Simone und Herbert Paukert.	Herbert's Stubn	Feldkirchner Kleinkunstverein
31.12.	07.00 17.00	Silvester – Heilige Messe Festlicher Jahreschlussgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
31.12.	13.30 14.00	Silvester-Benefizlauf für Wanderer und Walker Silvester-Benefizlauf für Läufer	Herbert's Stubn	Herbert's Stubn

